



Bildung,  
optimal  
& Pflege.

The logo consists of a thin grey circular border. At the top, four grey dots are arranged in a slight arc. At the bottom, a stylized leaf branch with several leaves is drawn in grey. The text is centered within the circle.

2024



A horizontal row of twelve grey dots is positioned directly below the year '2024'.

# VORWORT

Sehr geehrte Mitglieder des **Qualifizierungsverbundes Optimale Pflege!**

Mich freut es besonders, dass ich für Ihre Einrichtung und für Ihre Mitarbeiter:innen unterstützend sein und die gewünschten Aus-, Fort- und Weiterbildungen koordinieren darf. An dieser Stelle möchte ich mich bedanken für Ihr Vertrauen und für die sehr gute Zusammenarbeit!

Für das **Jahr 2024** steht wieder ein vielfältiges Angebot an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung, welches laufend durch zusätzliche Angebote ergänzt wird.

Um die **Voraussetzungen** für die **Beantragung einer Qualifizierungsförderung** zu erfüllen, sind folgende Kriterien wichtig:

- Kursdauer von mindestens 16 Stunden
- Personalkostenersatz ab der 25. Kursstunde

Zum **förderbaren Personenkreis** zählen:

- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit höchstens Pflichtschulabschluss.
- Arbeitnehmerinnen mit Lehrabschluss bzw. Abschluss einer Berufsbildenden mittleren Schule.
- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit höherer Ausbildung als Pflichtschulabschluss, die das 45. Lebensjahr vollendet haben.

Für die Ausbildungen bzw. Aufschulungen Pflegeassistentz, Pflegefachassistentz sowie Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege gelten die Regelungen der "Höherqualifizierung von Beschäftigten im Bereich soziale Dienstleistungen".

Bei allen Fragen zum Thema Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Förderabwicklung und der Nutzung des e-AMS-Konto stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!



**Freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!**



Senden Sie die Anmeldungen schriftlich per E-mail an [qv.burgenland@gmx.at](mailto:qv.burgenland@gmx.at) oder Fax an +43 3357/42242-33.

Änderungen oder Abmeldungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Terminänderungen sind umgehend bekannt zu geben.

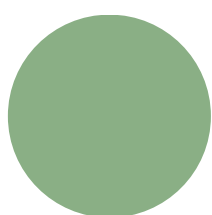
Bei Abmeldungen sind die Stornobedingungen der jeweiligen Bildungseinrichtungen zu beachten oder eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer zu melden.

## NEU

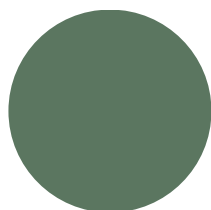
Es ist auch möglich eine Qualifizierung für **LIVE-ONLINE- KURSE** zu betragen!

Die Höhe der Förderung auf Höherqualifizierung beträgt seit **01.01.2023 75%** der anerkekbaren Kurskosten.

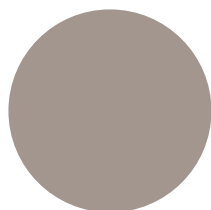
# Farbleitfaden durch den Fortbildungskatalog



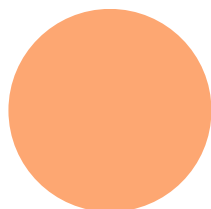
**Fortbildungen für Führungskräfte**



**Fortbildungen für Pflegekräfte**



**gesundheitsfördernde und  
persönlichkeitsbildende  
Fortbildungen**



**Fortbildungen für Sicherheit,  
Schutz und Technik**

# Themenübersicht: Fortbildungen für Führungskräfte

Agiles Führen und Lernkultur  
Ausbildung zum zertifizierten ProzessmanagerIn TÜV  
Ausbildung zum zertifizierten internen  
Qualitätsauditor im Gesundheitswesen TÜV  
Balance im Wechsel der Lebensphasen  
Basismodul- systemisches Case management  
Beschwerdemanagement  
Case & Care Management  
Das jährliche MitarbeiterInnengespräch  
Deeskalationsmanagement und körpergestützte Kommunikation  
Dekubitus ist (k)ein Führungsthema?!  
Die Führungskraft als Coach  
Die Führungskraft als Coach: Potentiale entwickeln und delegieren stärken  
Effiziente Gestaltung und Moderation von Besprechungen und Teamsitzungen  
Ein Update für Fortgeschrittene  
Employer Branding 2.0  
Erfolgsfaktor Menschlichkeit- wertschätzend führen  
Erfolgreiche Zusammenarbeit in hybriden Teams  
E-Qalin ModeratorIn  
E-Qalin ProzessmanagerIn  
E-Qalin Refresher  
Freispiel- Stellvertretung aktiv gestalten  
Gelungene Kommunikation durch systemische Fragen  
Generationsgerechtes Führen- Führung mit Fingerspitzengefühl  
Gespräche aktiv führen und wirkungsvoller kommunizieren!  
Gesundes Führen  
Herausfordernde Gesprächssituationen mit gewaltfreier Kommunikation begegnen  
Individualisierte Führungskräfte- Entwicklungsprogramm und Coaching  
Ich höre awrs, dass du nicht sagst- gewaltfreie Kommunikation- Grundlagenseminar  
Kompaktlehrgang für LeiterInnen und Schlüsselkräfte  
Konfliktmanagement und gruppendynamische Prozesse für Führungskräfte- Basic  
Konfrontieren und Kritisieren  
Konstruktives Umgehen mit eigenen und fremden Emotionen  
Lehrgang Sozialmanagement  
EAN Zertifikat für HeimleiterInnen  
MitarbeiterInnenführung  
Miteinander reden und wirkungsvoll kommunizieren  
Nett war gestern- Mut zur Auseinandersetzung  
New Work- Die Säulen der MitarbeiterInnenbindung  
Planen und Steuern mit Kennzahlen  
Prozessmanagement  
Psychosomatik- was die Sprache nicht vermag, spricht der Körper  
QualitätsmanagerIn im Gesundheitswesen  
Relevantes Wissen für schnellere Entscheidungen sicherstellen  
Stationsleitung/Führungskräfte basales und mittleres Pflegemanagement  
Umgang mit Konflikten in Beruf und Alltag  
Und ich- mitten drin- Thema strukturelle Gewalt in Pflege- und Betreuungseinrichtungen  
Universitätskurs basales und mittleres Pflegemanagement  
Universitätslehrgang Beratungswissenschaften (Mediation- und Konfliktregelung)  
Universitätskurs Case und Care Management  
Universitätslehrgang Health and Care Management

## Agiles Führen und Lernkultur Zwischen Standards und Flexibilität

### Ziele

- Bewusstseinsbildung: Führung und Beeinflussungsprozesse
- Erzeugung von hochqualitativen Denk- und Kommunikationsräumen: gegenseitiges Verständnis entwickeln und abweichende Interessen ausgleichen
- Konstruktive Beeinflussung der Teamdynamik zur Förderung von Selbstorganisation, Selbstmotivation und Selbstverantwortung

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Modell der Einflusskreise und 3 Säulen erfolgreicher Führung
- Kardinalfehler der Führung, Probleme lösen vs. Ziele erreichen
- Führungs- bzw. Netzwerkländkarte und soziale Informationsmanagementsysteme
- Kollegiale Beratung als Kommunikationstechnik nutzen

## Ausbildung zum zertifizierten ProzessmanagerIn TÜV

### Ziele

Prozessmanagement trägt aktiv zur Effizienz- und Effektivitätssteigerung Ihrer Organisation bei. Als ProzessmanagerIn arbeiten Sie an der Umsetzung und kontinuierlichen Weiterentwicklung der Prozessmanagementmethoden mit. Sie erheben, gestalten und optimieren Geschäftsprozesse. Sie entwerfen und beschreiben Prozesse. Sie sorgen für die Umsetzung und Einführung von Prozessen sowie das begleitende Prozesscontrolling.

### Zielgruppe

ProzessmitarbeiterInnen, ProzessmanagerInnen, Prozessverantwortliche (Processowner), ProjektmanagerInnen, Führungskräfte, Bereich- und AbteilungsleiterInnen, QualitätsmanagerInnen, Beauftragte & AuditorInnen, MitarbeiterInnen die Prozessverantwortung übernehmen sollen

### Inhalte

- Grundlagen des Prozessmanagements
- Prozessmodellierung und -dokumentation
- Prozessoptimierung
- Prozesscontrolling und -kennzahlen
- Methoden & Tools

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	auf Anfrage

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	TÜV Austria
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des TÜV Austrias
<b>Kosten</b>	€ 2.560

## Ausbildung zum/r zertifizierten internen QualitätsauditorIn im Gesundheitswesen TÜV

### Ziele

Mit unserer Ausbildung zum/r internen QualitätsauditorIn im Gesundheitswesen erlernen Sie, welche Anforderungen bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung von internen Audits erforderlich sind. Praktische Gruppenübungen geben die Möglichkeit zur Audit-Gesprächsführung mit Feedback von erfahrenen AuditorInnen.

### Zielgruppe

Führungskräfte & MitarbeiterInnen in Einrichtungen des Gesundheitswesens, Qualitäts- ManagerInnen, -Beauftragte & - AuditorInnen, Stationspersonal, Ärzte, Hygienefachkräfte

### Inhalte

- Bedeutung und Beitrag des Qualitätsmanagements für eine rechtssichere Organisation
- Aufgaben & Befugnisse von QualitätsauditorInnen im Gesundheitswesen
- Spezielle gesetzliche Grundlagen sowie typische Risikobereiche im medizinischen Bereich
- Interessenspartner im Gesundheitswesen

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** TÜV Austria

**Vortragende** TrainerInnen des TÜV Austrias

**Kosten** € 1.990

## Balance im Wechsel der Lebensphasen

### Ziele

- Klarheit in dem was die besondere Wirkung von einem selbst ist
- Ein ordentlicher Kraftschub und neue Motivation
- Gleichzeitig ein großes Stück Gelassenheit durch innere Weite und Klarheit

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Die Lebensphasen und ihre Bedeutung und Qualitäten
- Bedeutung und Chance von Krisen
- Den „Rucksack umpacken“, um das drin zu haben was es nun braucht
- Der Narr in mir- die Dinge mit der Leichtigkeit und Ehrlichkeit des Narren zu sehen
- Das Bestmögliche- „Hau di owi wos geht“
- Die eigenen Potenziale im Gespür!
- Die Kunst des Loslassens
- Erfahrungsaustausch, Tipps und Fallarbeit

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** Verein Vamos

**Vortragende** Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald

**Kosten** Preis auf Anfrage

## Basismodul- systemisches Case Management

### Ziele

Case Management bekommt im Sozial- und Gesundheitswesen, im arbeitsmarktpolitischen Kontext und bei NEBA-Leistungen eine immer größere Bedeutung. In vielen Handlungsfeldern und von unterschiedlichen Einrichtungen und Professionen wird Case Management bereits umgesetzt und ist zum Teil für eine Umsetzungsberechtigung die Voraussetzung. Als Handlungskonzept ist Case Management eine ganzheitliche Herangehensweise zur abgestimmten Organisation und Koordination von Dienstleistungen. Menschen werden in ihrer Eigeninitiative und Aktivität gestärkt, indem Case Management Ansätze das Selbstmanagement und Empowerment konsequent fördert. Der Lehrgang orientiert sich an den Rahmenempfehlungen der Österreichischen Gesellschaft für Case und Care Management (ÖGCC) und den damit verbundenen Handlungsansätzen, Methoden und Grundhaltungen.

### Zielgruppe

Interessierte

### Inhalte

- Kennen die Verfahrensschritte des Case Management
- Kennen Methoden und Techniken „Werkzeugkiste“: Genogramm

<b>Termin</b>	23.09.2024 bis 14.03.2025
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova in Kalsdorf
<b>Kosten</b>	€ 1.925

## Beschwerdemanagement

### Ziele

Die TeilnehmerInnen:

- sind in der Lage ein einrichtungswertes Beschwerdemanagement zu installieren/optimieren
- erkennen, dass die erfolgreiche Beschwerdeabwicklung die Servicequalität in der Organisation steigert
- Können Beschwerden professionell abwickeln
- Vertiefen hilfreiches Kommunikationsverhalten

### Zielgruppe

Führungskräfte und MitarbeiterInnen, die mit Beschwerdemanagement beauftragt sind oder aus dem Qualitätsmanagement kommen.

### Inhalte

Optimierung/ Installierung eines systematischen Beschwerdemanagements (Teil 1)

- Strategische und operative Maßnahmen im Beschwerdemanagement

- Prozess des Beschwerdemanagements

Beschwerdegespräche professionell führen (Teil 2)

- Perspektiven wechseln- ICH als KundIn
- Der eigene Umgang mit Fehlern

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	nach Vereinbarung
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 1.309



## Case & Care Management

### Ziele

Professionelles Arbeiten im Care and Care Management bedeutet fundiertes Fachwissen mit organisatorischen, persönlichen und sozialen Qualitäten zum Wohle der betroffenen Person, deren Vertrauenspersonen/ Angehörigen und der beteiligten Gesundheits- und Sozialeinrichtungen einzusetzen.

### Zielgruppe

Führungskräfte

### Inhalte

Die TeilnehmerInnen:

- Entwickeln ein professionelles Selbstverständnis als BereichsleiterInnen
- Analysieren und entfalten ihr persönliches Potential im Sinne von Leadership
- Vertiefen ihr fachliches Wissen zukunftsorientiert

## Das jährliche MitarbeiterInnengespräch

### Ziele

Das jährliche MitarbeiterInnengespräch (MAG) zählt zu den wichtigsten Führungsinstrumenten. Es hilft, die Ausrichtung der Ressourcen auf Zielfelder zu fokussieren und ermutigt die Mitarbeitenden zu mehr Selbstverantwortung und Selbstorganisation. In diesem zweiteiligen Seminar geht es um die Grundlagen des „Management by Objectives“ sowie um alle Erfolgsfaktoren rund um das MAG. Es werden die Entwicklung eines MAG für die eigene Einrichtung wie auch dessen Zyklus und Dokumentation behandelt, thematisiert werden auch unterstützende Instrumente wie die Teamkultur, Klausuren etc.

### Zielgruppe

LeiterInnen, TeamleiterInnen, StellvertreterInnen, PotentialträgerInnen

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
---------------	--------------------

<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
------------	------------------

<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
--------------------	----------------------

<b>Kosten</b>	€ 3.500
---------------	---------

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
---------------	--------------------

<b>Ort</b>	Verein Vamos
------------	--------------

<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
--------------------	-----------------------------------

<b>Kosten</b>	€ 325
---------------	-------

## Deeskalationsmanagement und körpergestützte Kommunikation-

### Ziele

- Handlungsspielraum mit aggressiven Menschen erweitern
- Konflikte erkennen und lösen
- Befreiungstechniken anwenden können
- Kompetenz der verbalen und nonverbalen Kommunikation erhöhen
- Körpersprache und Mimik lesen und einsetzen
- Selbstbewusstes Auftreten in herausfordernden Situationen steigern

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Theoretische und praktische Erkenntnisse im Umgang mit Aggression und Gewalt
- Mögliche eskalierende Situationen und Gefahrensituationen im gestützten Rahmen erkennen
- Eskalationskreislauf
- Angemessene und effiziente Reaktion auf aggressives Verhalten
- Stärkung des Selbstbewusstseins nach belastenden Ereignissen
- Üben von Deeskalationsstrategien (Selbst- und Eigenschutz)
- Risikoeinschätzung und Strategie zur Schaffung von Sicherheit

## Dekubitus ist (k)ein Führungsthema?!

### Ziele

Aktualisierung und Vertiefung des Wissens über das Dekubitusmanagement als einer der Verantwortungsbereiche im Führungsalltag. Beleuchtung der Komplexität der Themen und Betrachtung der Förderung oder Forderung der pflegerischen Handlungskompetenz der Fachkräfte.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Dekubitusmanagement als Führungsaufgabe
- Strukturierung und Priorisierung der Führungsaufgaben
- Aktuelle Herausforderungen und Lösungsansätze
- Orientierung für praxisbezogene Führungsthemen
- Kollegialer Austausch

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	nach Vereinbarung
<b>Vortragende</b>	Herr Christian Wirth
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	21.02.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberwart
<b>Vortragende</b>	Frau Zita Kis Dadara, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Die Führungskraft als Coach

### Ziele

Sie erfahren, wann und wie Sie Coaching in Ihrer Führungsarbeit nutzen können. Sie erlernen einfache Coaching-Techniken und steuern souverän Mitarbeitergespräche. Sie nutzen Coaching- Werkzeuge für die Weiterentwicklung Ihrer Führungspersönlichkeit. Anhand von Coaching Tools gelingt es Ihnen, Ihr Team zu eigenverantwortlichem, engagiertem Handeln zu bewegen und den Team- Gedanken zu stärken.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Welcher Mitarbeiter sollten gecoacht werden?
- Leitfaden für ein Coaching- Gespräch
- Potentiale der Mitarbeiter erkennen und fördern
- Richtig delegieren: Nur wer loslässt, hat zwei Hände Frei
- Ein offenes Auge und Ohr bei Konflikten haben
- Kollegialer Austausch

## Die Führungskraft als Coach: Potentiale entwickeln, delegieren und Mistärken

### Ziele

- (Weiter-) Entwicklung des eigenen Rollenverständnisses: Vom Machen zum Ermöglicher
- Training von Führungs- und Gesprächstechniken zur Förderung von Vertrauen und Selbstverantwortung
- MitarbeiterInnen besser „ins Boot holen können und befähigen“

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Modell der Einflusskreise und Führungslandkarte
- 3 Säulen erfolgreicher Führung
- Kardinalfehler der Führung: Lernen? Sinn?
- Situatives Führen: MitarbeiterInnen zur Reife führen
- Delegieren und Phänomene der Rückdelegation
- BrainSkripts (erfolgreicher) Führung
- Fragende Gesprächsführung: Die Schwerter der Kommunikation
- 3 Felder Ansatz und GROW

<b>Termin</b>	31.03.2024
<b>Ort</b>	Klinik Kittsee
<b>Vortragende</b>	Frau Sigrun Frohner, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Effiziente Gestaltung und Moderation von Besprechungen und Teamsitzungen

### Ziele

Oft werden Teambesprechungen von den TeilnehmerInnen anstrengend, ineffizient und wenig ergebnisorientiert beschrieben. Gleichzeitig werden sie auch von den LeiterInnen als anstrengend und belastend wahrgenommen. In diesem Seminar probieren wir gemeinsam Möglichkeiten aus, um Sitzungen effizienter und für alle TeilnehmerInnen ertragreicher zu gestalten. Die Darstellung und Visualisierung von Abläufen, Aufgaben und Themen oder Ergebnissen ist wichtiger Bestandteil von Besprechungen. Deshalb hat das Seminar auch die rasche und einfache Visualisierung am Flipchart sowie zahlreiche Tipps und Hilfestellungen zum Inhalt.

### Zielgruppe

Führungskräfte

### Inhalte

- Erfahren, worauf ModeratorInnen in der Gestaltung von Besprechungen achten sollen
- Entdecken neue Möglichkeiten zur klaren und strukturierten Durchführung von Besprechungen
- Lernen, Flipcharts ansprechend und mit einer Leichtigkeit zu gestalten

## Ein Update für Fortgeschrittene

### Ziele

Mit dem Lerngang Leadership 2.0 werden erfahrene Führungskräfte bestärkt und empowert, ihre Führungskompetenzen zu vertiefen und Leadership Skills zu entwickeln. Es geht darum, mehr Klarheit über die eigene Wirkung und über Auswirkungen des eigenen Verhaltens zu bekommen: vom Management und Leadership.

### Zielgruppe

Führungskräfte aus Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Entdecken die persönlichen Stärken als Führungskraft und bekommen mehr Klarheit über die (Aus-)Wirkungen der eigenen Rolle und des eigenen Verhaltens
- Vertiefen ihre Führungskompetenzen und entwickeln Leadership Skills
- Finden Handlungsmöglichkeiten und Vertrauen in die Bewältigung von aktuellen Herausforderungen
- Entwickeln eine kooperative Haltung

<b>Termin</b>	12.04.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Martin Hauszer
<b>Kosten</b>	€ 205

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	TBI Grillhof in Vill
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 2.744,50

## Employer Branding 2.0

### Ziele

Was hat Arbeitgebermarkenmanagement mit mir als Führungskraft zu tun? Führungskräfte sind das A und O des Reputationsmanagements, wenn es um das Halten und Gewinnen bestehender und neuer MitarbeiterInnen geht. Wie können Sie ihre Arbeitgebermarke stärken? Was sind die Pfeiler auf denen die Arbeitgebermarke aufbaut? Das Seminar Employer Branding 2.0 macht bewusst worum es im Markenmanagement der Arbeitgebermarke geht und zeigt anhand praxisrelevanter Successstories, was mit Minibudgets umgesetzt werden kann.

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Die Arbeitgebermarke- Bausteine Markenmanagement
- Kommunikationsinstrumente und Kanalwahl
- Der Markenauftritt: Jobpräsenz, Online- Plattform, Messen, Folder
- Online Plattformen gezielt einsetzen: Kununu, LinkedIn, Xing, etc.
- Gezieltes Reputationsmanagement
- Schnelle digitale Kommunikation
- Success und No- Go Stories

## Erfolgsfaktor Menschlichkeit- wertschätzend führen

### Ziele

Mitarbeiter sind permanent Herausforderungen und Veränderungen ausgesetzt, die es so bis dato noch nicht gab. Und gleichzeitig müssen sie ihren Mitarbeitern und für sich ein Umfeld schaffen, in dem eine gute Zusammenarbeit möglich ist, ohne „auszubrennen“.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Konkrete Arbeitsanweisungen- richtig Delegieren
- Entscheidungen treffen- dahinterstehen
- Rückmeldungen konstruktiv und ehrlich

<b>Termin</b>	04.03-05.03.2024
<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Adelheid Bruckmüller
<b>Kosten</b>	€ 654,50

<b>Termin</b>	16-17.04.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Andrea Maurer, MBA
<b>Kosten</b>	€ 200

## Erfolgreiche Zusammenarbeit in hybriden Teams

### Ziele

- Was bedeutet hybride Zusammenarbeit für mich als MitarbeiterIn? Was hat sich für mich geändert?
- Welche Anforderungen werden an mich/uns gestellt? Welche Anforderungen werden an die Führung gestellt?
- Wie komme ich noch besser mit der hybriden Zusammenarbeit klar? Was brauche ich um gut hybrid arbeiten zu können?
- Welche schwierigen Situationen in der hybriden Zusammenarbeit im Team kann es geben und wie gehe ich damit um?

### Zielgruppe

Führungskräfte

## E-Qalin ModeratorIn

### Ziele

E-Qalin ist ein praxisorientiertes, anwenderfreundliches EU- weites Qualitätsmanagement- Modell, das sich vorrangig an den Bedürfnissen der BewohnerInnen, deren Angehörigen sowie denen der MitarbeiterInnen orientiert. E-Qalin untersucht gezielt die in Alten- und Pflegeheimen erbrachten Leistungen sowie deren Ergebnisse im Hinblick auf die Zufriedenheit aller Beteiligten.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen aus allen Berufsgruppen der Einrichtung

### Inhalte

#### Modul 1: E-Qalin Grundlagen

Vorstellung der E-Qalin Philosophie, Ersteinführung in das E-Qalin Modell, Einführung in das E-Qalin Handbuch inkl. Arbeitskatalog, E-Qalin Bewertungslogik, Strukturen & Prozesse, Überblick: Prozess für die Einführung in E-Qalin, Einführung in die Fallstudie WISSION

#### Modul 2: E-Qalin Vertiefung

Vertiefung der E-Qalin Bewertungslogik, Übersetzung von Kriterien in die „hausspezifische Sprache“= Präzisierungen erstellen

#### Modul 3: E-Qalin Transfer in die Praxis

Vorbereitung und Moderation von Selbstbewertungsworkshops, Instrumente der Moderation und Ergebnissicherung, Zusammenführung der Fachgruppenergebnisse

<b>Termin</b>	Termin nach Absprache
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	€ 205

<b>Termin</b>	18.01-01.03.2024
<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Adelheid Bruckmüller
<b>Kosten</b>	€ 979

## E-Qalin ProzessmanagerIn

### Ziele

Die TeilnehmerInnen

- Sind befähigt, den Prozess zur Einführung von E-Qalin organisationsspezifisch zu planen, durchzuführen und zu evaluieren
- Können Teams bilden, moderieren, präsentieren und Ergebnisse visualisieren
- Können Projekte planen und realisieren
- Verstehen die Dynamik von Entwicklungsprozessen konstruktiv umgehen

### Zielgruppe

(leitende) MitarbeiterInnen aus allen Berufsgruppen der Einrichtung

### Inhalte

- Einsatz professioneller Workshop- und Seminarmethoden
- Förderung der Vernetzung, des Erfahrungsaustausches und der Wissensgenerierung unter den einzelnen TeilnehmerInnen/Häusern
- Umsetzung: parallel zum Lernprozess wird die TeilnehmerIn bei der Analyse, Planung und Einführung von E-Qalin unterstützt

## E-Qalin Refresher für ProzessmanagerInnen

### Ziele

Qualitätsmanagement ist ein fortlaufender Prozess, der die Entwicklung in der Organisation fördert. Die E-Qalin Selbstbewertung soll in Abständen von drei Jahren durchgeführt werden, die aktuellen Stärken und Verbesserungspotentiale und vor allem auch die Wirksamkeit von Verbesserungsmaßnahmen aus der letzten Selbstbewertung aufzeigen.

### Zielgruppe

Ausgebildete E-Qalin ProzessmanagerInnen

### Inhalte

- E-Qalin Version 4.0- Neuerung und deren Auswirkung
- Umsetzung in der Software, Organisatorisches
- Prozess der Selbstbewertung (insbesondere steuerungsrelevante Kennzahlen, Qualitätsanspruch)
- Ziele und Nutzen von weiteren E-Qalin Selbstbewertungen
- Mögliche Schwerpunktsetzungen: Qualitätshandbuch, strategische Themen, Prozessmanagement
- Optimierung des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung von E-Qalin AnwenderInnen

<b>Termin</b>	Termin nach Absprache
<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Adelheid Bruckmüller
<b>Kosten</b>	€ 2.915

<b>Termin</b>	19.03.2024
<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Adelheid Bruckmüller
<b>Kosten</b>	€ 495

## „Freispiel“ Stellvertretung aktiv gestalten

### Ziele

- Weiterentwicklung der Stellvertretungsfunktion
- Ausschöpfen von Handlungsspielraum und Reduktion von Missverständnissen
- Bewusstseins- und Wahrnehmungstraining zur Steigerung der kollegialen Führungskompetenz
- Erfahrungsaustausch

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Grundlagen der Führung und meine Rolle als Stellvertretung
- 3-Säulen erfolgreicher Führung: Besonders Koordinierungsgespräche
- Rangdynamisches Modell
- Systemische Zusammenhänge und Konstruktivismus
- Umgehen mit Führungswidersprüchen und Loyalität
- Empathie als Erfolgsfaktor
- Umgehen mit Konflikten

## Gelungene Kommunikation durch systemische Fragen

### Ziele

Die richtige Frage zum richtigen Zeitpunkt gestellt ist oftmals entscheidend für den Erfolg eines Gespräches. Durch verschiedene Fragetechniken können Gespräche gut geleitet, begleitet und geführt werden. Die Qualität der Fragen spiegelt sich in der erhaltenen Information wieder. Nur wer die richtigen – zum Fragenden passenden – Fragen stellt, erhält auch Antworten, die weiterhelfen und weiterbringen. In diesem Seminar werden unterschiedliche Fragetechniken – anhand von konkreten Fallbeispielen – vorgestellt und erprobt.

### Zielgruppe

Interessierte

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	03.06.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova in Kalsdorf
<b>Kosten</b>	€ 205



## Generationsgerechtes Führen- Führung mit Fingerspitzengefühl

### Ziele

Fundiertes aktuelles Know-how bezüglich der Voraussetzungen und Notwendigkeiten von generationalem Führen und Leadern.

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Merkmale der einzelnen Generationen
- Generationengemischte Teams
- Generationale Balance- die richtige Zusammenstellung
- Generational Talk- Kommunikationsmethoden

## Gespräche aktiv führen und wirkungsvoller kommunizieren!

### Ziele

- Steigerung der eigenen Gesprächsführungskompetenz
- Förderung von Klarheit und Vertrauen durch Kommunikation
- Reduktion von Zeitfressern und Missverständnissen
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Modell der Einflusskreise: Beeinflussung in Richtung Zielerreichung
- Grundlagen der Kommunikation „Miteinander auf einen grünen Zweig kommen“
- Was Sie über das Gehirn wissen sollten, um Fallstricke zu vermeiden
- Informationsmanagement: Relevanz sicherstellen
- Aktive Gesprächsvorbereitung und Gesprächssteuerung
- Unterschiedliche Kommunikationskanäle und deren spezifische Herausforderungen
- Verstehen sicherstellen- ohne gleich auch einverstanden sein zu müssen

<b>Termin</b>	23+24.10.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing
<b>Vortragende</b>	Herr Dr. Herbert Guner
<b>Kosten</b>	€ 200

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	€ 130

## Gesundes Führen

### Ziele

Sie kennen Strategien und Interventionstechniken für den Umgang mit gesundheitlich belasteten Mitarbeitern. In empathisch- strukturierten und gleichzeitig effizienter Gesprächsführung finden Sie heraus, was Mitarbeiter belastet und erarbeiten gemeinsam einen Lösungsweg.

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Anerkennung und Wertschätzung als Führungstool
- Gesundes Arbeitsklima
- Überforderung/Unterforderung

## Herausfordernde Gesprächssituationen mit gewaltfreier Kommunikation begegnen

### Ziele

Aufbauend auf den Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation (GFK) stehen an diesen zwei Seminartagen herausfordernde Gesprächssituationen im Fokus. Forderungen, Vorwürfe, Schuldzuweisungen, Kritik, gefühlsgeladene Gespräche, Eskalationen ... nehmen Zeit und Energie in Anspruch und belasten den Arbeitsalltag. „Kritik und Vorwürfe sind ungünstig formulierte Bitten“ so lautet das Motto der Gewaltfreien Kommunikation. Hinter jedem Vorwurf verstecken sich Bitten und Bedürfnisse. Der Blick darauf ist nicht nur ein Verbindungsschlüssel zwischen Menschen, sondern stellt auch sicher, dass Wertschätzung und Augenhöhe gewahrt bleiben.

### Zielgruppe

Personen, die bereits Grundkenntnisse in gewaltfreier Kommunikation haben.

### Inhalte

- Vertiefen gewaltfreie Kommunikation als Methode und Haltung
- Erkennen Bedürfnisse hinter Wut und Ärger, verstehen Handlungsmotivationen
- Erweitern Ihre Reaktionsmöglichkeiten
- Gewinnen Handlungsspielraum und Konfliktleichtigkeit

<b>Termin</b>	23.09.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Frau Sigrun Frohner, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	28.05-29.05.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Lehofer- Muhr
<b>Kosten</b>	€ 390

## Individualisierte Führungskräfte Entwicklungsprogramm und Coaching

### Ziele

- Rasche und motivierende Einarbeitungszeit/Übergangszeit
- Reduktion von Fluktuation und „negativ Kultur“
- Breitenwirkung durch Integration der Vorgesetzten und des Arbeitsumfeldes
- Hoher Anteil an situativ angepassten und individuell notwendigen Inhalten

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Management versus Führung
- Führungskompetenz- Indikatoren
- Führungslandkarte
- 3 Säulen erfolgreicher Führung und Modell der Einflusskreise
- Brain Skripts und Wertequadrat der persönlichen Entwicklung
- Zeit- Selbstmanagement

## Ich höre was, dass du nicht sagst Gewaltfreie Kommunikation- Grundlagenseminar

### Ziele

Ob mit KlientInnen, Angehörigen, KollegInnen oder Menschen anderer Berufsgruppen, in der täglichen Arbeit kann es zu Missverständnissen, Ärgernissen und verbalen Übergriffen kommen, die den Arbeitsalltag erschweren. Darum stehen an diesen beiden Seminartagen die Bedeutung von Kommunikation und die Wirkung von Worten im Mittelpunkt.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Reflektieren Ihr Kommunikationsverhalten im Berufsalltag
- Entdecken Sprach- Fallen, der Grund, warum sich Gespräche häufig anders entwickeln als gewünscht
- Wissen, wie Sie sich klar und deutlich ausdrücken, ohne andere zu verletzen
- Können durch mitfühlendes Hören verstehen, worum es wirklich geht und können dadurch Vorwürfe und Kritik nicht persönlich nehmen

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	09.12-10.12.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Lehofer- Muhr
<b>Kosten</b>	€ 390

## Kompaktlehrgang für LeiterInnen und Schlüsselkräfte 2024

### Ziele

- Weiterentwicklung der Rollenführung aktiv wahrnehmen
- Wirksame Gesprächsführung
- Aktive MitarbeiterInnenentwicklung
- Persönlichkeitskompetenz
- Reduktion normativer Konflikte

### Zielgruppe

LeiterInnen, TeamleiterInnen, Menschen in Vorbereitung auf Leitungsfunktion

### Inhalte

- Kollegiale Beratung, Peergroup, Wissenstransfer
- Unterstützungsworkshops mit dem Vorgesetzten
- Themenspezifische Umsetzungsaufgaben
- Führungskompetenzprojekt

## Konfliktmanagement und gruppendynamische Prozesse für Führungskräfte- Basic

### Ziele

- Konflikte im Team erkennen und lösen
- In Krisensituationen angemessen reagieren lernen
- Kompetenz der verbalen und nonverbalen Kommunikation erhöhen
- Körpersprache und Mimik lesen und setzen
- Selbstbewusstes Auftreten in herausfordernde Situationen steigern
- Reflexion der subjektiven Handlungsmuster
- Gruppendynamische Prozesse erkennen und lenken lernen

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen- Führungskräfte

### Inhalte

- Angemessene und effiziente Reaktion auf aggressives Verhalten
- Umgang mit Konflikten (z.B. Regelverstoß, Widerstand)
- Kommunikation in schwierigen Situationen (z.B. Kommunikationslenkung, Klärungshilfen, konfrontative Gesprächsführung)
- Intensive Reflexion der subjektiven Handlungsmuster und Erlernen neuer Verhaltensweisen

<b>Termin</b>	04.03-15.10.2024
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	€ 2.600

<b>Termin</b>	18-19.04.2024
<b>Ort</b>	Steinbrunn oder nach Vereinbarung
<b>Vortragende</b>	Herr Christian Wirth
<b>Kosten</b>	auf Anfrage

## Konfrontieren und Kritisieren

### Ziele

Mit dem Modell des „Dramadreiecks“ wird die Dynamik von unangenehmen oder angespannten zwischenmenschlichen Situationen verständlich. Darauf aufbauend finden Sie eine Haltung und Techniken, mit der es Ihnen leichter gelingt, klar und respektvoll eine kritische Rückmeldung zu geben oder Ihr Anliegen zu vertreten. So gelingt es, auch heikle Dinge respektvoll anzusprechen, ohne andere ungewollt zu kränken oder zu beschämen.

### Zielgruppe

LeiterInnen, TeamleiterInnen, Menschen in Vorbereitung auf Leitungsfunktion

### Inhalte

- Kennen das Modell des Dramadreiecks und können es für sich anwenden
- Kennen Gesprächsführungstechniken, die auch in angespannten Situationen eine gute Gesprächsbasis ermöglichen

## Konstruktives Umgehen mit eigenen und fremden Emotionen

### Ziele

- Selbstreflexion und Persönlichkeitsentwicklung
- Reduktion von Missverständnissen und Zeitfressern
- Stärkung und Klarheit im Umgang mit schwierigen Situationen
- Innere Ruhe und Klarheit finden und/oder behalten

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Wie wirklich ist die Wirklichkeit? Miteinander auf einen grünen Zweig kommen!
- Das Eisbergmodell und Auswirkungen auf die Kommunikation
- Selbstbeherrschung: Methoden und Ansatzpunkte zur Selbstberuhigung
- Konflikt- Exitstrategien: Wie andere Menschen „beruhigen“ um dann weiter zukommen
- Negativität versus Lernkultur- die Bedeutung der Emotionen

<b>Termin</b>	18-19.04.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Birgit Mahrle- Haas
<b>Kosten</b>	€ 305

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Christian Wirth
<b>Kosten</b>	auf Anfrage

## Lehrgang Sozialmanagement

### Ziele

Dieser berufsbegleitende Lehrgang besteht aus Modulen, die auch einzeln buchbar sind, und stellt die umfassenden Kompetenzen einer Führungskraft in der Sozialwirtschaft in den Mittelpunkt. Dabei gilt es, Führungskompetenzen, betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundkenntnisse sowie Wissen im Projekt- und Sozialmanagement auszubauen und zu stärken. Der Lehrgang ist in Präsenz- und Selbstlernphasen unterteilt und in den einzelnen Modulen wird praxisnahe, methodisch vielfältig und anhand eigener Fallbeispiele gearbeitet.

### Zielgruppe

Führungskräfte aus Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Sind in der Lage, Teamprozesse zu gestalten, Entwicklungen in Gang zu setzen und Personal professionell zu begleiten und zu führen
- Reflektieren und erweitern Ihr Führungsverständnis sowie Ihre Managementkompetenzen
- Kennen die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Grundlagen für die Arbeit in der Sozialwirtschaft
- Erhalten einen Einblick in Organisationsentwicklung sowie Qualitätsmanagement

<b>Termin</b>	23.10.2024-10.10.2025
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova in Kalsdorf
<b>Kosten</b>	€ 2.750

## Management in Sozial- und Pflegeeinrichtungen EAN Zertifikat für HeimleiterInnen, diplomierte SozialmanagerInnen

### Ziele

Das vorrangige Ziel des Lerngangs ist es, die TeilnehmerIn zu fördern die Leitungsaufgabe professionell und werteorientiert wahrzunehmen und die Zukunft der Einrichtung positiv zu gestalten

### Zielgruppe

Führungskräfte, PotentialmitarbeiterInnen, Nachwuchsführungskräfte der Administration in Sozial- und Pflegeeinrichtungen, TrägervertreterInnen von Sozial- und Pflegeeinrichtungen  
Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung, welche sich für die Leitung einer Sozial- und Pflegeeinrichtung weiterqualifizieren.

### Inhalte

Die TeilnehmerInnen:

- Erkennen die Ziele und entwickeln ein Bewusstsein für die „Besonderheit- das Mehr als...“ der eigenen Einrichtung.
- Finden neue Handlungsmöglichkeiten, um die Anforderungen im Beruf effizienter, fachkundiger und persönlich befriedigender bewältigen zu können.
- Erarbeiten sich ein professionelles Selbst- und Rollenverständnis als LeiterIn.
- Lernen die Möglichkeiten des Personalmanagements kennen, um die Leistungsfähigkeit zu verbessern.

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	TBI Grillhof in Vill
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 2.744

## MitarbeiterInnenführung

### Ziele

Führungsprozesse sind zu 80% Kommunikationsprozesse. Aus diesem Grund bestimmt die Qualität der Führungskraft maßgeblich die Qualität der Gruppe, der sie vorsteht. Was macht also vornehmlich die Qualität einer Führungspersönlichkeit aus? Der Lehrgang unterstützt die TeilnehmerIn bei der Weiterentwicklung ihrer sozialen und persönlichen Kompetenz, um die Qualität der Führung zu steigern.

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen, Verwaltungsführungskräfte, Abteilungs- bzw. Bereichsleitungen, Pflegedienstleitungen, uvm.

### Inhalte

- Einsatz professioneller, praxisorientierter Workshopmethoden
- Leitungstagebuch: persönliche Reflexionsinstrument und Ergebnissicherung
- Bildung von Lernpartnerschaften, Wissenspraktikum
- Strukturierter Erfahrungsaustausch

## Miteinander reden und wirkungsvoll Kommunizieren: Schwierige Gespräche konstruktiv meistern

### Ziele

- Steigerung der Gesprächsführungskompetenz
- Förderung von Klarheit und Vertrauen durch Kommunikation
- Reduktion von Zeitfressern und Missverständnissen
- Verringerung der Ad- Hoc Falle und von Gerüchteküche
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

- Grundlagen der Kommunikation „Miteinander auf einen grünen Zweig kommen“
- Modell der Einflusskreise
- Auswirkungen von negativen Emotionen auf Wahrnehmung und Kommunikation
- Konstruktives Umgehen mit eigenen/fremden Emotionen
- Fragende Gesprächsführung und Feed- Back Gespräch

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	TBI Grillhof in Vill
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 2.959

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	€ 2.959

## Nett war gestern Mut zur Auseinandersetzung

### Ziele

Viele einfühlsame und sozial engagierte Menschen gehen konflikthafter Auseinandersetzungen gerne aus dem Weg. Das Unausgesprochene entfaltet im Verborgenen jedoch oft destruktive Kräfte: Letztendlich passiert auf eine andere Weise genau das, was man ursprünglich vermeiden wollte. Mit dem Modusmodell der Schematherapie und dem Blick auf die damit verbundenen Glaubenssätze bekommen Sie ein Verständnis für das eigene Verhalten. Sie entdecken, wie sich Mitgefühl und Selbstmitgefühl vereinbaren lassen und wie es sich auch mit Kanten und Ecken gut leben lässt.

### Zielgruppe

Führungskräfte

### Inhalte

- Verstehen die Dynamik von Konflikten und Konfliktvermeidung
- Erkennen besser, worin Ihre persönlichen Hindernisse liegen
- Formulieren ein Haltungsziel, das Ihnen erleichtert, Spannungen auszuhalten

<b>Termin</b>	22-23.04.2024
<b>Ort</b>	Steiermarkhof in Graz
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Birgit Mahrle- Haas
<b>Kosten</b>	€ 395

## New Work: Die Säulen der MitarbeiterInnenbindung

### Ziele

Gute MitarbeiterInnen zu finden, ist extrem schwierig. Umso entscheidender ist es, vom ersten persönlichen Gespräch an und über den gesamten Employee Life Cycle hinweg den Fokus auf die Bindung der MitarbeiterInnen zu legen. Wer es nicht schafft in der Arbeitswelt 4.0 seine MitarbeiterInnen zu begeistern, verliert wertvolles Potenzial. Jede Generation hat ihre eigene Sprache und Werteausrichtung. Die Babyboomer gehen in Pension und die Millennials gilt es zu erreichen. Um MitarbeiterInnen erfolgreich zu binden, braucht es wirksame Gesprächskompetenzen- und Rituale auf allen Ebenen.

### Zielgruppe

Führungskräfte

### Inhalte

- Eignen sich Wissen hinsichtlich Motivation und Bedeutung von Arbeit unterschiedlicher Generationen an
- Lernen Handwerkszeug, um MitarbeiterInnen erfolgreich abzuholen
- Nutzen das Mitarbeiterentwicklungsgespräch generationsspezifisch
- Lernen, das Innovationspotential Ihrer MitarbeiterInnen kennen und hören

<b>Termin</b>	05.06.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Frau DAS Barbara Ertl
<b>Kosten</b>	€ 205



## Planen und Steuern mit Kennzahlen

### Ziele

Die TeilnehmerInnen:

- Lernen Begriffe wie Controlling- Planen und Steuern, ergebnisorientierte Kennzahlen und Steuerung von Qualität kennen
- Identifizieren steuerungsrelevante Aspekte und Teilbereiche in Sozialeinrichtungen
- Definieren erfolgreiche Planungs- und Steuerungsprozesse und steuerungsrelevante Kennzahlen

### Zielgruppe

Führungskräfte, GeschäftsführerInnen, TrägervertreterInnen von Sozialeinrichtungen, Personen, die im Qualitätsmanagement oder Controlling betraut sind.

### Inhalte

#### Planung und Steuerung- Grundlagen

Begriffserklärungen und theoretische Grundlagen, Planung und Steuerung im Sozialbereich, Arbeiten mit Kennzahlen, Arbeit mit Zielen in der Führung, Schnittstelle Qualitätsmanagement und Nationales Qualitätszertifikat

#### Planung und Steuerung in der Praxis

Diskussion von in der Praxis angewendeten Kennzahlen, Gütekriterien für die Steuerungsrelevanz von Kennzahlen, die „wichtigsten“ Kennzahlen im Sozialbereich

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	nach Vereinbarung
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 1.089

## Prozessmanagement

### Ziele

Die TeilnehmerInnen:

- Lernen Grundlagen und Instrumente des Prozessmanagements kennen
- Kennen Kern- und Unterstützungsprozesse in Sozialeinrichtungen
- Identifizieren und definieren Prozesse, sind befähigt Prozesse professionell zu managen
- Wenden Erfolgsmessung und Kennzahlen in Prozessmanagement an
- Arbeiten erfolgreich mit Prozessen

### Zielgruppe

Alle Führungskräfte im Gesundheits- und Sozialbereich, die im Rahmen ihrer Tätigkeit die Aufgabe haben, Prozesse abzubilden, zu gestalten und zu verantworten. TrägervertreterInnen, QualitätsmanagerInnen und BeraterInnen in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

Theorie zu Prozessmanagement: Grundlagen und Instrumente, Prozessarten: Kern- und Unterstützungsprozesse, Prozessziele, Sichtung und Bearbeitung von Musterprozessen aus der Praxis, Umsetzung von Prozessmanagement in der Organisation, benötigte Rahmenbedingungen, Erfolgsfaktoren bei der Einführung und Umsetzung von Prozessmanagement

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	nach Vereinbarung
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 1.309

## Psychosomatik Was die Sprache nicht vermag, spricht der Körper

### Ziele

Menschen können nicht immer erkennen und mittels Sprache ausdrücken, was sie belastet und ihren inneren Stress verursacht. Vor allem Menschen, die entweder unsere Sprache nicht sprechen oder die sich nicht artikulieren können „sprechen“ oft mit körperlichen Symptomen zu ihrer Umwelt, um ihre innere Belastungssituation auszudrücken. In diesem Seminar steht der Umgang mit Personen mit psycho-somatischen oder somato-psychischen Störungen im Fokus. Wie verstehen, erkennen wir diese und wie können wir adäquat reagieren und handeln?

### Zielgruppe

Pflegepersonen

### Inhalte

- Wissen über psychosomatische Leidenszustände auf der Grundlage des bio-psycho-sozialen Menschenbildes Bescheid
- Kennen adäquate Handlungsansätze und Methoden
- Können in kurzer Zeit erkennen, ob eine psychosomatische Störung vorliegt und angemessen reagieren
- Sind in der Lage, das transaktionale Modell von Lazarus in der Begleitung und Beratung von Menschen mit psychosomatischen Störungen praktisch und sinngerecht umsetzen

**Termin** 03.-04.12.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie

**Vortragende** Frau Dr. Katharina Krassing

**Kosten** € 390

## QualitätsmanagerIn im Gesundheitswesen TÜV

### Ziele

Bei einer umfassenden Komplettausbildung zum/r QualitätsmanagerIn im Gesundheitswesen erhalten Sie, den aktuellen Anforderungen aus der Praxis entsprechend, praktisches und theoretisches Know- How zum erfolgreichen Aufbauen, Einführen, Aufrechterhalten, Auditieren und zur laufenden Verbesserung des Qualitätssystems nach ISO 9001: 2015 und Standards des Gesundheitswesens.

### Zielgruppe

Entscheidungssträger und MitarbeiterInnen in Einrichtungen des Gesundheitswesens, die für den Aufbau, die Pflege und Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems in der gesamten Organisation oder einem Teilbereich verantwortlich sind.

### Inhalte

Erfolgreiche Einführung & Weiterentwicklung eines Managementsystems

- Grundlagen des Qualitätsmanagements- Begriffe, Normen, Aufbau der ISO 9001 (Aufbau, Implementierung und Weiterentwicklung von Managementsystemen)
- Aufbau einer QM- Dokumentation- Prozesslandkarte, Aufbau- Ablauforganisation, Grundlagen von Prozessstrukturen
- Kennzahlen zur Planung, Steuerung & Verbesserung von Prozessen uvm.

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** TÜV Austria Akademie

**Vortragende** Lehrende der TÜV Austria

**Kosten** € 6.670

## Relevantes Wissen für schnellere Entscheidungen sicherstellen

### Ziele

- Effizientere und effektivere Entscheidungen herbeiführen können
- Verbesserung des bestehenden Informationsmanagementsystems
- Reduktion von Zeitfressern und Missverständnissen
- Verringerung der Ad- Hoc Falle und von Gerüchteküchen

### Inhalte

- 3 Säulen erfolgreicher Führung mit Schwerpunkt Informationsmanagement
- Modell der Einflusskreise und was wirkt, wenn wir kommunizieren
- Grundlagen des Entscheidungsmanagements
- Führungslandkarte und optimale Taktung relevanter Informationen
- Reduktion von Missverständnissen und Zeitfressern

### Zielgruppe

Interessierte

## Stationsleitung/Führungskräfte Basales und Mittleres Pflegemanagement

### Ziele

Die TeilnehmerInnen erkennen die Ziele und entwickeln ein Bewusstsein für die „Besonderheit - das mehr als ...“ ihrer Einrichtung.

- vertiefen und ergänzen ihre pflegerische Fachkompetenz.
- entwickeln persönliche, organisatorische und soziale Kompetenzen für ihre berufliche Praxis.
- finden neue Handlungsmöglichkeiten, um die
- Anforderungen im Beruf effizienter, fachkundiger und persönlich befriedigender bewältigen zu können.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege, die bereits eine Führungsaufgabe wahrnehmen oder (als Vertretung) dafür vorgesehen sind

### Inhalte

- Kommunikation, Qualitätsmanagement, theoriegeleitete Pflege- und Betreuung
- Pflegeprozess und -diagnosen, wissenschaftliche Textgestaltung & Journal Groups, Moderation & Präsentation
- Präsentation des Praktikums, Vertiefung
- Qualitätsmanagement, Pflegewissenschaft und -forschung, betriebliche Gesundheitsförderung, uvm.

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Verein Vamos
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mag. Werner Rauchenwald
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Bad Schallerbach
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des IBG
<b>Kosten</b>	€ 6.468

## Umgang mit Konflikten in Beruf und Alltag

### Ziele

In einem konfliktreichen Spannungsfeld zu arbeiten, kann sehr frustrierend sein. Deshalb ist es umso wichtiger, sich mit dem eigenen Konfliktverständnis und -verhalten sowie unseren Konfliktmustern auseinanderzusetzen. In diesem Seminar lernen wir zu verstehen, was in sozialen Konflikten passiert und wie sie verlaufen. Durch diese Auseinandersetzung wird es möglich, sich selbst in der Konfliktprävention zu stärken und einfache Instrumente in der Konfliktbearbeitung anzuwenden.

### Zielgruppe

Interessierte

## „Und ich, mitten drin“ Thema strukturelle Gewalt in Pflege- und Betreuungseinrichtungen

### Ziele

Strukturelle Gewalt in Einrichtungen zeigt sich meist nicht unmittelbar. Sie ist auf den ersten Blick nicht zu erkennen, wirkt nachhaltig und lässt sich nicht über Nacht ändern. Strukturelle Gewalt hat großen Einfluss auf die Menschen, die in Einrichtungen leben und arbeiten und ebnet oft erst den Weg für personale Gewalt.

### Zielgruppe

Interessierte

<b>Termin</b>	07.06.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Herr Franz Seidl, MAS, MBA
<b>Kosten</b>	€ 205

<b>Termin</b>	24.06.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Anita Adamiczek
<b>Kosten</b>	€ 205

## Universitätskurs basales und mittleres Pflegermanagement

### Ziele

Der Universitätskurs Basales und mittleres Management umfasst insgesamt 600 Stunden (Theorie und Praxis) und wird in 3 Semestern absolviert.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, die entweder bereits eine Pflegeeinheit leiten oder diese Funktion anstreben und eine mindestens zweijährige Vollzeitbeschäftigung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege (oder eine entsprechend längere Teilzeitbeschäftigung) vorweisen können.

### Inhalte

Der theoretische Teil der Weiterbildung umfasst 480 Unterrichtseinheiten und gliedert sich in:

- Interaktion - Kommunikation
- Gesundheit - Krankheit - Gesellschaft
- Wissenschaft und Beruf
- Führen und Leiten
- Management und angewandtes Management
- Einrichtungsautonomer Bereich, Praktikum

## Universitätslehrgang Beratungswissenschaften und Management sozialer Systeme- Studienschwerpunkt Mediation & Konfliktregelung

### Ziele

Das Ziel des Lehrgangs ist die Ausbildung von professionellem Konfliktmanagement nach universitären Standards als Erweiterung bestehender Berufsqualifikation oder als eigenständige Berufsqualifikation oder als eigenständige Berufstätigkeit u.a. in den Bereichen: Familienmediation, Wirtschaftsmediation, Umweltmediation, Schulmediation, interkulturelle Mediation, etc. Der gesamte Lehrgang ist berufsbegleitend organisiert und praxisorientiert.

### Zielgruppe

Personen mit abgeschlossenen Ausbildungen in psychosozialen und pädagogischen Berufen, in Beratungs- und Gesundheitsberufen, Führungskräfte

### Inhalte

Ein detailliertes Ausbildungsprogramm kann gerne zugesendet werden!

- Anwendungsorientierte Grundlagen
- Theoretische Grundlagen
- Anwendungsfelder und Methoden der Mediation
- MasterThesis und Masterprüfung

<b>Termin</b>	01.03.2024-26.09.2025
<b>Ort</b>	Wiener Roten Kreuzes in Wien
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 4.750

<b>Termin</b>	01.03.2024
<b>Ort</b>	in Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Universität
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Universitätskurs Case und Care Management gem. GuKG §64 zertifiziert durch die ÖGCC

### Ziele

Das Case und Care Management entwickelt gemeinsam mit Betroffenen maßgeschneiderte Versorgungspakete - implementiert, koordiniert und evaluiert diese. Dabei wird der gesamte Krankheits- und Betreuungsverlauf sowie alle involvierten Professionen miteinbezogen. Wenn Sie als Bindeglied zwischen Menschen mit komplexen sozial-pflegerischen Problemlagen und Betreuungsanbietern tätig sein wollen und die Versorgungsabläufe dieser Menschen optimieren möchten, dann sind Sie in diesem Universitätskurs richtig.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Grundlagen von Case und Care Management
- Fach- und Organisationswissen
- Konzepte und Modelle
- Rechtliche Grundlagen und ethische Dimensionen
- Personen, Interaktion, Kommunikation
- Netzwerkmanagement, Kollegialer Fachaustausch und Reflexion

## Universitätslehrgang Health and Care Management

### Ziele

Health Care Management setzt fundiertes Fachwissen voraus und agiert in den unternehmerischen Gesamtzusammenhängen. Zukunftsorientiert managen in der Pflege bedeutet: Vernetzung der MitarbeiterInnen aller Berufsgruppen orientiert am Dienstleistungsprozess und eine enge Kooperation mit dem Umfeld. Die Basis bildet ein personenbezogenes und soziales Management, das die Motivation und Entwicklung der MitarbeiterInnen fördert.

### Zielgruppe

Führungskräfte in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen

### Inhalte

Die TeilnehmerInnen:

- Können wesentliche Dynamiken und Zusammenhänge im Gesundheitssektor erklären
- Lernen Management- und Organisationsprobleme in ihrem Verwaltungsbereich interdisziplinär und fachübergreifend zu lösen und die Leistungsprozesse zu optimieren
- Können Managementinstrumente und Führungswerkzeuge analysieren und beurteilen

<b>Termin</b>	14.06.2024-09.05.2025
<b>Ort</b>	Wiener Roten Kreuzes in Wien
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	14.06.2024-09.05.2025
<b>Ort</b>	Donau- Universität Krems
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen der Universität in Krems
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

# Themenübersicht: Fortbildungen für Pflegekräfte

Ansätze in der Sozialpsychiatrie  
Aroma Basisseminar  
Aroma Fortsetzungsseminar 1+2  
Aromapflege bei Demenz  
Aromapflege bei Palliativ- und Sterbebegleitung  
Aromapflege Grundlagenwissen  
Aromapflege Fortsetzung  
Aromapflege in der Altenpflege  
Aromapflege in der Palliative Care  
Aromapflege und die Wissenschaft  
Aromapflege und Recht  
Aromatogramm  
Aufbau: Aromapflege Praxis, Aufrichtung, Optimierung und Vertiefung  
Ausbildung ValidationsgruppenanwenderIn nach Naomi Feil Level 2  
Basale Stimulation- Basisseminar  
Basale Stimulation- Aufbauseminar  
Basale Stimulation in der Behindertenbetreuung und Altenpflege- Basisseminar  
Basale Stimulation in der Behindertenbetreuung und Altenpflege- Aufbauseminar  
Basales und mittleres Pflegemanagement  
Besser ausgerichtet als ausgebrannt  
Biografiearbeit im Dialog mit Geschichten  
Buntes Leben- sinnvolles Leben  
Compassion Fatigue- ermüdete Helfer  
Deeskalation und Selbstschutz in Gesundheits- und Sozialberufen  
Dekubitus? Nein Danke!  
Dekubitus ist (nicht) immer ein Dekubitus!  
Demenz Balance Modell  
Demenz/Delir- Interdisziplinäre Basisschulung  
Demenz/ Delir- Aufbauschulung für die Pflege  
Demenzexperte  
Diabetes Workshop  
Die "sanfte Aromapflege" mit Pflanzenwasser und fette Öle  
Dipl. SeniorenanimateurIn  
Ein Tag für meine Wirbelsäule  
Erfolgreiches Teamwrok im Gernerationen- Mix  
Ernährungsmanagement in der Pflege  
Gesundheitsförderung durch mentales Stressmanagement  
Gewaltprävention  
Gewalt: Prävention und Deeskalation  
Gewaltfreie Kommunikation- eine Sprache die verbindet  
Grundzüge der Psychiatrie inkl. Psychopharmaka  
Haltung als Resilienzfaktor in der Praxisanleitung  
Heimhilfe- Kurs  
Interprofessioneller Palliativlehrgang  
Keine Panik! Was tun, wenn die Behörde kommt?  
Kinaesthetics in der Pflege- Grundkurs & Aufbaukurs

# Themenübersicht: Fortbildungen für Pflegekräfte

Kommunikation mit Angehörigen  
Kommunikationsgestützte Körperinterventionen als Deeskalationsmethode  
Komplementäre Pflege- Aromapflege  
Letzte Hilfe Kurs  
Mini- TRAUMATA überwinden, neue Wege finden  
Nähe und Distanz im Pflegealltag  
Opferschutz und Gewaltprävention  
Palliativpflege- Mehrwert für Patienten, Angehörige und Pflege  
Persönlichkeitsstörungen  
Pflegeassistenten- Ausbildung  
Pflegefachassistenten- Ausbildung  
Praxisanleitung  
Praxisanleitung CANMED- EPA  
Professionelle Pflege- pflegerische Kompetenzen aktivieren  
Psychiatrische Erkrankungen  
Psychische Gesundheit fördern mit Aromapflege  
Rechtsschutz und Rechtssicherheit bei Freiheitsbeschränkungen  
Riechtraining fürs Gehirn  
Schau auf Di- Stressbewältigung und Entspannung durch Achtsamkeit  
Schmerz lass nach- Aromapflege als wertvolle Ergänzung bei der pflegerischen Betreuung  
Selbstcoaching und Selbstmotivation als Kraftquelle  
Sexualität und Selbstbestimmung  
So gelingt Aromapflege  
Sozialpsychiatrischer Grundlehrgang  
Sozio- emotionale Entwicklung  
Sturzprohylaxe und Sturzprävention  
Umgang mit Gewalt in der Pflege und Betreuung erkennen und handeln  
Umgang mit herausfordernden Verhalten  
Unterstützung bei der Bsaisversorgung  
Update Bobath- Lagerung und praktische Tipps  
Update Diabetes- Zuckersüß und Bitterernst  
Update GuKG Novelle 2022/2023  
Update Hygiene- auf die Kontrolle kommt es an!  
Update für die Praxisanleitung  
Update Patientenrechte  
Update Schmerzmanagement  
Validation nach Naomi Feil Grundkurs  
Validation nach Naomi Feil Level 1  
Validation nach Naomi Feil Level 2  
Validation nach Naomi Feil Level 3  
Verweigerungsverhalten bei Menschen mit Beeinträchtigung  
Wann ist genug und wer bestimmt was?  
Weiterbildung Hygiene in Alten- und Pflegeheimen  
Weiterbildung Pflege bei Demenz  
Weiterbildung basales und mittleres Pflegemanagement  
Weiterbildung PraxisanleiterIn  
Weiterbildung Wundmanagement  
Weiterbildung validationsanwenderin  
Wundbeurteilung und Wunddokumentation  
Wundmanagement  
50 plus/minus- Alter werden und gesund bleiben, trotz Tag- und Nachtdiensten



## Ansätze in der Sozialpsychiatrie

### Ziele

- Wissen über die verschiedenen sozialpsychiatrischen Methoden und deren Umsetzung in die Praxis erwerben
- Wissen über die Begriffe Inklusion, Recovery und Empowerment erwerben

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus Einrichtungen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen

### Inhalte

- Vorstellung verschiedener methodischer Ansätze
- Auswirkungen seelischer Krankheit eines Familienmitgliedes auf das Umfeld
- Grenzen der Betreuung
- Vermittlung von Methoden und Werthaltungen zur Ressourcenaktivierung und Selbstbestimmung

## Aroma Basisseminar

### Ziele

Grundlagenkenntnisse zur Aromapflege. Die Teilnehmerinnen können einfache Aromapflegeanwendungen (über die intakte Haus-eigenverantwortlicher Tätigkeitsbereich) in ihrem beruflichen Umfeld sicher, gezielt und fachgerecht umsetzen.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Kennenlernen der wichtigsten, für die Pflege relevanten ätherischen Öle
- Gewinnungsmethoden und Qualitätsmerkmale ätherischer Öle
- Porträt fetter Pflanzenöle und Hydrolate
- Einsatz von fetten Pflanzenöle in der Aromapflege
- Aufgabengebiet und Ziele der Aromapflege
- Kenntnisse und Voraussetzungen zur sicheren Durchführung der Aromapflege
- Aromatipps für die private Anwendung

**Termin** 23.04.2024

**Ort** Online

**Vortragende** Lehrende der MOSAIK Bildung

**Kosten** € 30

**Termin** nach Vereinbarung

**Ort** Inhouse Schulung möglich

**Vortragende** Frau Martina Gerold

**Kosten** € 230

## Aroma Fortsetzungsseminar 1+2

### Ziele

Es wird ein vertiefendes Wissen über ätherische Öle vermittelt. Durch anschauliche Theorie und viele Praxisbeispiele erlernen die TeilnehmerInnen die sichere und gezielte Umsetzung der Aromapflege im stationären Bereich.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Biochemie, Botanik
- Themenspezifischer Einsatz ätherischer Öle
- Anschauliche Beispiele der Inhaltsstoffe anhand einzelner Öle
- Nebenwirkungen und Vorsichtsmaßnahmen

## Aromapflege bei Demenz Düfte als Schlüsselreize in der Pflege von demenziell erkrankten Menschen

### Ziele

Erinnerungen sind ein Schatz unserer Vergangenheit. Düfte prägen von Geburt an unser Leben, fördern unsere Entwicklung und schaffen Geborgenheit. Vor allem in der Altenpflege kann das Wachrufen von Erinnerungen mit Düften die aromapflegerische Arbeit bereichern.

### Zielgruppe

Fachpersonal und alle Interessierten mit Grundlagenwissen

### Inhalte

- Wie kann man Düfte als Schlüsselreize wirkungsvoll zur Biografiearbeit und Erinnerungspflege einsetzen?
- Welche Einsatzmöglichkeiten bieten die ätherischen Öle bei den drei A's der dementiellen Erkrankung: Angst, Agitation (Unruhe) und Aggression?
- Wie kann mit einer gesunden Lebensweise, Demenz vorbeugen?

<b>Termin</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort</b>	Inhouse Schulung möglich
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Gerold
<b>Kosten</b>	€ 2.950

<b>Termin</b>	02.05 & 26,09,2024
<b>Ort</b>	Evelyn Deutsch in Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Carmen Riegler
<b>Kosten</b>	€ 179

## Aromapflege bei Palliativ und Sterbebegleitung

### Ziele

Die individuelle Auswahl von ätherischen Ölen mit entsprechender Wirkung um psychische und physische Symptome zu lindern, die Lebensqualität verbessern und dazu beitragen, den Prozess des nahenden Todes anzunehmen.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Betreuung und unterstützende Maßnahmen bei: Appetitlosigkeit, Atemnot, Fatigue- Syndrom, Strahlendermatitis, Diabetische Füße, uvm.
- Sterbeverläufe und ihre Bedeutung für das heutige Leben, Sterben als dynamischer Prozess in Anlehnung an das Phasenmodell von Elisabeth Kübler- Ross

## Aromapflege Einführung

### Grundlagenwissen für die professionelle Aromapflege

#### Ziele

Die Aromapflege ist eine anerkannte, komplementäre Pflegemethode und Teil der Pflanzenheilkunde. Sie beschäftigt sich mit der Anwendung von 100 % naturreinen ätherischen Ölen, fetten Pflanzenölen, Hydrolaten sowie den daraus hergestellten Pflegeprodukten und bietet uns eine Vielzahl an beeindruckenden Möglichkeiten.

#### Zielgruppe

Fachpersonal und pflegende Angehörige

#### Inhalte

##### Theoretischer Teil

- Implementierung- was ist die Grundvoraussetzung für den Einsatz der Aromapflege in der Pflegepraxis
- Wissenswertes über die Riechphysiologie
- Welche Sicherheitsregeln, Kontraindikationen und Vorsichtsmaßnahmen sind einzuhalten

##### Praktischer Teil

- Die richtige Dosierung kennen lernen
- Wie wird ein Hautverträglichkeitstest durchgeführt?
- Besprechen von Fallbeispiele für den beruflichen Alltag

<b>Termin</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort</b>	Inhouse Schulung möglich
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Gerold
<b>Kosten</b>	€ 140

<b>Termin</b>	11+12.03; 11+12.04; 10+11.09; 09+10.12
<b>Ort</b>	Evelyn Deutsch in Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Evelyn Deutsch- Grasl
<b>Kosten</b>	€ 279

## Aromapflege Fortsetzung

### Vertiefungswissen für die professionelle Aromapflege

#### Ziele

Ziel der beiden Tage ist es, Ihnen ein tiefes Verständnis für die Wirkungsweise ätherischer Öle und deren verantwortungsvollen Einsatz in der Aromapflege zu vermitteln. Dazu werden Sie sich unter anderem mit dem „Vielstoffgemisch“ ätherischen Öl eingehend beschäftigen.

#### Zielgruppe

Fachpersonal und pflegende Angehörige

#### Inhalte

##### Theoretischer Teil

- Welche Möglichkeiten gibt es, die Qualität eines ätherischen Öls zu prüfen?
- Wie lange sind ätherische Öle und fette Pflanzenöle haltbar?
- Die Wirkungsweise ätherischer Öle aufgrund ihrer Zusammensetzung

##### Praktischer Teil

- Raumbeduftung ist viel mehr als nur ein guter Geruch
- Sie besprechen Wickel und Kompressen und probieren eine feucht- heiße Kompressen

<b>Termin</b>	02+03.04; 13+14.05; 17+18.09; 12+13.12
<b>Ort</b>	Tirol oder Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Evelyn Deutsch- Grasl
<b>Kosten</b>	€ 279

## Aromapflege in der Altenpflege

#### Ziele

Tipps für Anwendungen als Prophylaxe und bei bereits bestehenden Beschwerden die häufig im Alter auftreten, sind Teil dieser Einheit. Die Durchführung einer angemessenen Pflege zur Stärkung der Hautgesundheit und zur Steigerung der körpereigenen Immunsystems werden vermittelt.

#### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

#### Inhalte

- Prophylaxen bei Dekubitus, Kontraktur, Obstipation, Pneumonie, Thrombose
- Bei speziellen Beschwerden: Beeinträchtigung der Ausscheidungsorgane, Veränderung des Schlaf- Wach Rhythmus, Hautalterung, Veränderung der Herzleistung

<b>Termin</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort</b>	Inhouse Schulung möglich
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Gerold
<b>Kosten</b>	€ 140

## Aromapflege in der Palliative Care Wertvolle Unterstützung bei der Begleitung von Menschen im letzten Lebensabschnitt

### Ziele

Die Verbesserung der Lebensqualität ist eine zentrale Aufgabe in der Palliative Care. Aromapflege ist bei der Pflege schwerkranker und sterbender Menschen, sowie bei der Begleitung ihrer Angehörigen zu einem unverzichtbaren Teil eines ganzheitlichen Pflegekonzeptes geworden. Durch den gezielten und individuellen Einsatz aromapflegerischer Maßnahmen, gelingt es häufig Erleichterung und Geborgenheit zu vermitteln. Die Aromapflege bietet uns eine wertvolle Möglichkeit den betroffenen Menschen mit seinen Vorlieben, Abneigungen, Gefühlen und Ängsten in den Mittelpunkt zu stellen

### Zielgruppe

Fachpersonal und alle Interessierten mit Grundlagenwissen

### Inhalte

- Vorstellung aromapflegerischer Möglichkeiten die uns zur Verfügung stehen
- Unterstützende aromapflegerische Maßnahmen orientiert an den häufigsten Symptomen
- Sterbephasen nach Elisabeth Kübler- Ross und Sie lernen dazu eine entsprechende Auswahl ätherischer Öle kennen

## Aromapflege und die Wissenschaft Relevante Studien finden, bewerten und anwenden

### Ziele

Maßnahmen der Aromaanwendungen gelten im Sinne der gesundheitsrechtlichen Terminologie als komplementäre Anwendungen zu etablierten Vorgehensweisen im Bereich der pflegerischen Kernkompetenzen sowie bei medizinisch- diagnostischen und medizinisch- therapeutischen Kompetenzen.

### Zielgruppe

Fachpersonal und Interessierte mit Aromapflege Grundwissen

### Inhalte

- Fachbegriffe kennenlernen und richtig einordnen
- Nach aromapflegerischen Studien recherchieren- Schritte der Literaturrecherche
- Studien lesen und bewerten
- Anwenderbeobachtungen kennenlernen

**Termin** 26.02 oder 01.10.2024

**Ort** Evelyn Deutsch in Wien

**Vortragende** Frau Alicia Lanzerstorfer

**Kosten** € 179

**Termin** 21.11.2024

**Ort** Evelyn Deutsch in Wien

**Vortragende** Frau Doris Kamleitner

**Kosten** € 179

## Aromapflege und Recht Überlegungen zu mehr Rechtssicherheit in der Aromapflege

### Ziele

Maßnahmen der Aromaanwendungen gelten im Sinne der gesundheitsrechtlichen Terminologie als komplementäre Anwendungen zu etablierten Vorgehensweisen im Bereich der pflegerischen Kernkompetenzen sowie bei medizinisch- diagnostischen und medizinisch- therapeutischen Kompetenzen.

### Zielgruppe

Fachpersonal und Interessierte mit Aromapflege Grundwissen

### Inhalte

- Aromapflege als Teil der Berufsbilder in der Gesundheits- und Krankenpflege
- Grundlegende Aspekte der Berufspflichten und Kompetenzen in der Gesundheits- und Krankenpflege
- Spezielle Anwendungsfragen bei der Aromapflege
- Bildungsaspekte
- Abgrenzung „Aromapflege- Gewerberecht“

**Termin** 07.03.2024

**Ort** Evelyn Deutsch in Wien

**Vortragende** Frau Gerda Dorfinger

**Kosten** € 179

## Aromatogramm Mikrobiologische Diagnostik mit ätherischen Ölen

### Ziele

Unser Immunsystem ist unser lebenswichtiger Schutzschild gegen alle Einflüsse von außen und jede Minute für die Erhaltung unserer Gesundheit im Einsatz. In diesem Seminar werden die Möglichkeiten aufgezeigt, wie ätherische Öle und Pflanzenöle auf natürliche Weise das Immunsystem stabilisieren und stärken. Ergänzend dazu werden hilfreiche Tipps, wie man mit Ernährung, mit Heilkräutern und mit Homöopathie die Anwendung der ätherischen Öle optimal unterstützen kann.

### Zielgruppe

Fachpersonal und Interessierte mit Aromapflege Grundwissen

### Inhalte

- Grundbegriffe der Bakteriologie
- Welche Kulturmethoden gibt es
- Das Aromatogramm und der Reihenverdünnungstest
- Wie wirken ätherische Öle auf verschiedene Keime
- Spezielle Tipps für typische Krankenhauskeime
- Welche Anwendungsformen stehen uns zur Verfügung
- Best Practice: Anwendungsbeispiele ätherischer Öle bei Harnwegsinfekten im Selbstversuch

**Termin** 05.04.2024

**Ort** Evelyn Deutsch in Wien

**Vortragende** Frau Gerda Dorfinger

**Kosten** € 179

## Aufbau: Aromapflege Praxis Auffrischung, Optimierung und Vertiefung

### Ziele

Diese beiden Praxistage erweitern Ihr Wissen aus dem Einführungs- und Fortsetzungsseminar und es werden viele Fragen aus Ihrer täglichen Arbeit mit der Aromapflege beantwortet werden. Sie werden viel riechen, fühlen und ausprobieren und werden die Gelegenheit haben, aromapflegerische Anwendungsformen hautnah und praktisch erleben zu können.

### Zielgruppe

Fachpersonal und pflegende Angehörige

### Inhalte

- Sie besprechen die wichtigsten Grundlagen der Aromapflege und fassen die bekanntesten aromapflegerischen Anwendungsformen zusammen
- Sie schauen sich die Haut- und Hautfunktionen an und bekommen dadurch ein tiefes Verständnis für die Bedeutung einer natürlichen und gesunden Hautpflege
- Sie tauschen Erfahrungen aus und erarbeiten Antworten auf Fragen aus der täglichen Praxis

<b>Termin</b>	04+05.06; 18+19.11.2024
<b>Ort</b>	Evelyn Deutsch in Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Evelyn Deutsch- Grasl
<b>Kosten</b>	€ 279

## Ausbildung ValidationsgruppenanwenderIn nach Feil Level 2 (berufsbegleitend)

### Ziele

Mit der Validationsmethode gelingt es, sehr alte desorientierte Menschen zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Validation bietet drei Aspekte: eine respektvolle, empathische Grundhaltung; Prinzipien, die diese späte Lebensphase beschreiben und das Verhalten der Anwender\*innen leiten; verbale und nonverbale Techniken, die zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung des Selbstwertgefühls beitragen.

### Zielgruppe

Alle Personen, die beruflich, privat oder ehrenamtlich mit alten, desorientierten und an Demenz erkrankten Menschen zu tun haben.

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Basale Stimulation- Basisseminar

### Ziele

Sensibilisierung in der PatientInnen- und Situationswahrnehmung  
Reflexion des eigenen Verhaltens und Pflegeverständnisses  
Selbsterfahrung und Training von basal stimulierenden Pflege Techniken zur Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen. Die TeilnehmerInnen erleben sich als kompetenter und gewinnen durch das Erkennen Ihrer eigenen Wirksamkeit an Arbeitszufriedenheit.

### Zielgruppe

Gehobene Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege, PFA, PA, TherapeutInnen

### Inhalte

- Grundgedanken & Theorie der Basalen Stimulation®
- Wahrnehmung & Wahrnehmungsveränderungen
- Biografie und Sensobiografie
- Somatische Stimulation: Berührung in der Pflege  
Wahrnehmungsfördernde Positionierungen  
Bewegungsunterstützung
- Beruhigende & Neurophysiologische Ganzkörperwaschung
- Vestibuläre Erfahrungen zum Dialogaufbau
- Vibratorische Stimulation, Atemstimulierende Einreibung
- Faciorale Stimulation / Strukturierte Mundpflege
- Strukturierung unangenehmer Pfllegetätigkeiten

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Inhouse Schulung
<b>Vortragende</b>	Herr Peter Schaufler
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Basale Stimulation- Aufbauseminar

### Ziele

- Sensibilisierung in der PatientInnen- und Situationswahrnehmung
- Reflexion des eigenen Verhaltens und Pflegeverständnisses
- Selbsterfahrung und Training von basal stimulierenden Pflege Techniken zur Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen
- Nachhaltige Implementierung in den Pflegeprozess

Die TeilnehmerInnen erleben sich als kompetenter und gewinnen durch das Erkennen Ihrer eigenen Wirksamkeit an Arbeitszufriedenheit.

### Zielgruppe

Gehobene Dienst für Gesundheits- und KrankenpflegerIn, PFA, PA, TherapeutInnen (MTD's)

### Inhalte

- Erfahrungsaustausch – Grenzen und Möglichkeiten
- Wiederholung und Vertiefung von Inhalten aus dem Basisseminar
- Prinzipien der Initialberührung und Berührungsqualität erweitern
- Diametrale Ganzkörperwaschung / Möglichkeiten bei Spastiker
- Entfaltende Ganzkörperwaschung
- Visuelle / Auditive Stimulation
- Dokumentation – objektive Beobachtung

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Inhouse Schulung
<b>Vortragende</b>	Herr Peter Schaufler
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage



## Basale Stimulation in der Behindertenbetreuung und Altenpflege Basisseminar

### Ziele

Gesundheit und Wohlbefinden, Bildung und Partizipation sowie Selbstbestimmung zu fördern, zu erhalten oder zu unterstützen.

### Zielgruppe

In der Pflege und Betreuung tätige Personen wie BetreuerInnen, Pflegepersonen uvm.

### Inhalte

- Einführung in das Konzept
- Zentrale Lebensthemen
- Grundelementare Angebote
- Somatische, vertibuläre und vibratorische Wahrnehmung
- Praxisorientierung und Theorie- Praxis- Vernetzung

## Basale Stimulation in der Behindertenbetreuung und Altenpflege Aufbauseminar

### Ziele

Gesundheit und Wohlbefinden, Bildung und Partizipation sowie Selbstbestimmung zu fördern, zu erhalten oder zu unterstützen.

### Zielgruppe

In der Pflege und Betreuung tätige Personen wie BetreuerInnen, Pflegepersonen uvm.

### Inhalte

- Austausch über die Erfahrungen in der Umsetzung im eigenen Praxisfeld
- Vertiefung der Inhalte
- Vertiefung des Konzeptes
- Körperschema- Körperbild

**Termin** 12.03-07.05.2024

**Ort** Online

**Vortragende** Lehrende der MOSAIK Bildung

**Kosten** € 420

**Termin** 15.10-25.11.2024

**Ort** Online

**Vortragende** Lehrende der MOSAIK Bildung

**Kosten** € 420

## Basales und mittleres Pflegemanagement

### Ziele

Im Rahmen der Weiterbildung werden Sie dazu befähigt, Führungsaufgaben im „Basalen und mittleren Pflegemanagement“, unter Berücksichtigung aktueller rechtlicher sowie ökonomischer Rahmenbedingungen, wahrzunehmen.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Kommunikation und Kooperation in Teams
- Führungstechniken
- Konflikte im Teamalltag
- Personalentwicklung und Personalmanagement
- Qualitätsmanagement
- Fallbesprechungen aus der Praxis
- Theorien, Modelle und Instrumente familienorientierter Pflege

## Besser aufgerichtet als ausgebrannt

### Ziele

Konkrete Ideen und Anregungen zur guten Bewältigung des Arbeitsalltags.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Burnout- Fragebogen zur momentanen Standortbestimmung
- Basisinformationen zum Thema Burnout
- Ressourcen und hilfreiche Strategien in konkreten Arbeitssituationen

<b>Termin</b>	14.10.2024-27.06.2025
<b>Ort</b>	Institut für Beratung, Schulung in Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Gabriela Messner
<b>Kosten</b>	€ 5.125

<b>Termin</b>	16.04.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing
<b>Vortragende</b>	Herr Hannes Urdl
<b>Kosten</b>	€ 130

## Biografiearbeit: im Dialog mit Geschichten

### Ziele

Biografiearbeit, die persönlichen Lebenswege in ihren vielfältigen Zusammenhängen betrachtet, ermöglicht ein tieferes Verständnis für unsere eigene Geschichte, die der Familie und für die Geschichten anderer. In einem erfahrungsorientierten Seminar erkunden wir unterschiedliche Methoden und Formate für Einzel- und Gruppensettings: narrative Gesprächsführung, Erzählkreise, Story Circles, biografisches Schreiben und weitere kreative Zugänge wie Arbeiten mit szenischem Spiel, mit Gegenständen, Fotos, Film, Arbeiten in der Natur. Im professionellen Austausch reflektieren wir Sinn und Wirkung des lebensgeschichtlichen Erzählens für Einzelne, Familien, Unternehmen, Gemeinschaften und Gesellschaft.

### Zielgruppe

Pflege- und Betreuungspersonen

### Inhalte

- Lernen unterschiedliche Methoden und Formate kennen und können diese praktisch erleben und reflektieren
- Betrachten wichtige Begriffe wie Erzählen, Zuhören und Fragen
- Beschäftigen sich mit Möglichkeiten und Grenzen von Biografiearbeit in unterschiedlichen Kontexten
- Bekommen einen Einblick in die Biografieforschung und das Menschen- und Gesellschaftsbild kontextbezogener Biografiearbeit

**Termin** 11.11-12.11.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Lehrende der Alpha Nova

**Kosten** € 390

## Buntes Leben- sinnvolles Leben

### Ziele

„Der Sinn des Lebens ist ein Leben mit Sinn“ (Robert Burns) ...auch für Menschen mit komplexer Beeinträchtigung. Gute Pflege und Versorgung im Alltag machen einen großen Teil in der Begleitung von Menschen mit hohem und höchstem Hilfebedarf aus, sowohl in der Tagesbetreuung als auch im Wohnbereich. Und doch ist da noch mehr, was das gemeinsame Leben bunter und lebendiger machen kann. Im Rahmen dieses Workshops lassen wir der Kreativität freien Lauf und entwickeln gemeinsam als ExpertInnen Ideen und Anregungen für eine interessante Gestaltung von Einheiten, die auf Ihre Zielgruppe angepasst, Lebensfreude, Wahrnehmungsanregungen, Bewegungsmöglichkeiten und individuelle Entwicklungsanregungen ermöglichen. Die an diesem Tag entwickelten Angebote sollen sowohl für Einzelpersonen als auch für Gruppen einsetzbar sein.

### Zielgruppe

BetreuungsmitarbeiterInnen

### Inhalte

- Entwickeln interessante Angebote für Ihre KundInnen
- Kennen eine Reihe von Möglichkeiten, alle Wahrnehmungsbereiche anzuregen
- Wissen um die Notwendigkeit und kennen Möglichkeiten, Bewegung in das Leben von Menschen mit komplexer Beeinträchtigung zu bringen

**Termin** 07.10-08.10.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Ingeborg Wolfmayr

**Kosten** € 390

## Compassion Fatigue- ermüdete Helfer: Wege aus der Mitgeföhlsmüdigkeit

### Ziele

Die TeilnehmerInnen können eine Reihe von Ideen mitnehmen, um sich ihre berufliche Situation zu erleichtern. Sie können hilfreiche Interventionen auch in der Kleingruppe ausprobieren, um festgefahrene oder belastende Situationen im Alltag zu vermeiden oder wenigstens entspannter zu begegnen.

### Zielgruppe

Pflegepersonen in der Altenpflege, in der Behindertenfürsorge und in der Heilerziehungspflege

### Inhalte

- Das Wichtigste bei jeder Arbeit mit Menschen ist es, dass es dem Pflegenden gut geht
- Freude ist der Hauptwirkfaktor
- Es gibt Grenzen- ebenso der Handlungsfähigkeit und Belastbarkeit wie der Wirksamkeit

## Deeskalation und Selbstschutz in Gesundheits- und Sozialberufen

### Ziele

In der Begleitung und Betreuung von Menschen (z.B. in der Pflege oder in Familien) kann man mit unterschiedlichsten Formen von Gewalt konfrontiert werden. Hier ist es notwendig, rechtzeitig verbale und/oder nonverbale Signale des Gegenübers wahrzunehmen und die geeignete Form der Kommunikation zu finden. Ferner ist es hilfreich zu wissen, welche Möglichkeiten und Grenzen es gibt, wenn man selbst in eine bereits eskalierende Situation kommt. In diesem Seminar geht es darum, die persönlichen Kompetenzen auf mentalen und körperlichen Schutz zu richten, sowie die Eigen- und Fremdrelexionsfähigkeit als zusätzliche Handlungskomponente zu erkennen. Dies ermöglicht, im Umgang mit verbal und/oder körperlich aggressiven Personen, gelassener und sicherer zu werden.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- Lernen Ursachen und Formen von Gewalt kennen und können Signale besser wahrnehmen und deuten
- Erproben Kommunikationstechniken, die deeskalierend wirken
- Arbeiten an Fallbeispielen aus der eigenen beruflichen Praxis
- Erproben Situationen und lernen dabei neue Handlungsansätze kennen

<b>Termin</b>	20.06.2024
<b>Ort</b>	Online
<b>Vortragende</b>	Lehrende der MOSAIK
<b>Kosten</b>	€ 30

<b>Termin</b>	14.10.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie in Kalsdorf
<b>Vortragende</b>	Herr Walter Toniolli
<b>Kosten</b>	€ 205

## Dekubitus? Nein Danke!- Update Dekubitusprophylaxe

### Ziele

Kennenlernen der neuesten Erkenntnisse zur Entstehung, Risikoeinschätzung und Prophylaxe, pflegerische Handlungen zum Thema Dekubitus aufgrund aktueller Erkenntnisse.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Wie entsteht ein Dekubitus?
- Theorie und anschauliche Übungen am Krankenbett
- Dekubitus oder nicht Dekubitus? Das ist hier die Frage!
- Risikoeinschätzung- Methoden und Möglichkeiten
- Hautinspektion: Wie, warum und wann?

## Dekubitus ist (nicht) immer ein Dekubitus!?

### Ziele

Aktualisierung und Vertiefung des Fachwissens über Dekubitus und -prävention. Betrachtung der klinischen Entscheidungs- und Handlungskompetenz im Versorgungsalltag

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Fundiertes Wissen über die Grundlagen der Differenzierung eines Dekubitus sowie deren Kategorie
- Internationale Klassifikation
- Grundlagen der Prävention
- Pflegedokumentation

<b>Termin</b>	18.03.2024
<b>Ort</b>	Klinik Kittsee
<b>Vortragende</b>	Herr Robert Novotny
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	06.11.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Frau Zita Kis Dadara, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Demenz Balance Modell

### Ziele

Um Menschen mit Demenz in allen Bereichen, im Krankenhaus, im Pflegeheim und in der Hauskrankenpflege möglichst gut betreuen zu können bedarf es vertieftem Fachwissen. Gerade bezüglich Polypharmazie und im Bereich der nicht medikamentösen Maßnahmen sowie dem Umgang mit Menschen mit Demenz soll diese Weiterbildung ausreichend evidenzbasiertes und fundiertes Wissen inklusive Best-Practice Beispielen bieten. Wissen über die Perspektivensicht, ethische Aspekte, Deeskalation und rechtliche Fakten runden die Ausbildung ab.

### Zielgruppe

Angehörige im Gesundheitswesen

### Inhalte

- Vertiefung medizinwissenschaftlicher und gerontologischer Grundlagen zum Zustandsbild Demenz
- Pflege von Menschen mit Demenz begründen, planen, durchführen und kontrollieren
- Rechtliche Rahmenbedingungen in der Versorgung von Menschen mit Demenz
- Kommunikation und Interaktion mit Menschen mit Demenz

## Demenz/Delir- Interdisziplinäre Basisschulung

### Ziele

Vermittlung nicht- pharmakologischer Methoden im Umgang mit Menschen in Demenz sowie Methoden, um auf herausforderndes Verhalten bei Menschen mit Demenz adäquat und spontan zu reagieren. Ausfindig machen der Auslöser für herausforderndes Verhalten und deren Vermeidung, um dadurch die Basis für eine delirvermeidende und demenzfreundliche Umgebung zu schaffen.

### Zielgruppe

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegefachassistenten, Pflegeassistenten

### Inhalte

- Demenz erkennen
- Häufigste Demenzformen und Stadien der Demenz
- Delir erkennen/ Risikofaktoren
- Demenzfreundliche Ablauforganisation
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz
- Nonverbale Kommunikation mit Menschen mit Demenz
- Interventionen bei herausforderndem Verhalten/Krisen

<b>Termin</b>	06.11.2024
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 150

<b>Termin</b>	05.03/06.03/07.03.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf/Güssing/Kittsee
<b>Vortragende</b>	Frau Sandra Mack, Bsc. MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Demenz/Delir- Aufbauschulung für die Pflege

### Ziele

Vermittlung nicht- pharmakologischer Methoden im Umgang mit Menschen in Demenz sowie Methoden, um auf herausforderndes Verhalten bei Menschen mit Demenz adäquat und spontan zu reagieren. Ausfindig machen der Auslöser für herausforderndes Verhalten und deren Vermeidung, um dadurch die Basis für eine delirvermeidende und demenzfreundliche Umgebung zu schaffen.

### Zielgruppe

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegefachassistenten, Pflegeassistenten

### Inhalte

- Demenz/ Delir
- Screening- und Assessmentinstrumente
- Nicht- pharmakologische Maßnahmen
- Fokus Kommunikation

<b>Termin</b>	07.10; 08.10.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberwart/Güssing
<b>Vortragende</b>	Frau Sandra Mack, BSc. MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Demenzexperte Weiterbildung „Pflege bei Demenz“ Gem. §64, 104 A GuGK

### Ziele

Um Menschen mit Demenz in allen Bereichen, im Krankenhaus, im Pflegeheim und in der Hauskrankenpflege möglichst gut betreuen zu können bedarf es Fachwissen. Gerade bezüglich Polypharmazie und im Bereich der nicht medikamentösen Maßnahmen sowie dem Umgang mit Menschen mit Demenz soll diese Weiterbildung ausreichend evidenzbasiertes und fundiertes Wissen inklusive Best-Practice Beispielen bieten. Wissen über die Perspektivensicht, ethische Aspekte, Deeskalation und rechtliche Fakten runden die Ausbildung ab.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegefachassistent, Pflegeassistent

### Inhalte

- Vertiefung medizinwissenschaftlicher und gerontologischer Grundlagen zum Zustandsbild Demenz
- Pflege von Menschen mit Demenz begründen, planen, durchführen und kontrollieren
- Rechtliche Rahmenbedingungen in der Versorgung von Menschen mit Demenz
- Kommunikation und Interaktion mit Menschen mit Demenz
- Praktikum im Langzeit-/Akutsetting (40 Stunden)

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 2.480

## Diabetes- Workshop

### Ziele

Das Krankheitsbild Diabetes zu verstehen und Menschen in der Umsetzung ihrer Therapie, welche auf den drei Säulen Bewegung, Ernährung und Medikamente aufgebaut ist, zu unterstützen sowie neueste Technologien kennenzulernen.

### Zielgruppe

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegefachassistenten, Pflegeassistenten

### Inhalte

- Diabetestypen und ihre Behandlung- Information über ÖDG-leitlinienkonforme Therapien
- Ernährung: Grundlagen der Diabeteskost bei Typ 1
- Ernährungsempfehlungen bei Diabetes Typ 2
- „Zuckerfallen“ erkennen und Alternativen finden
- Diabetestechnologien kennenlernen

## Die „sanfte Aromapflege“ mit Pflanzenwasser und fette Öle

### Ziele

Einblicke in Inhaltsstoffe und Anwendungsbereiche, dieser sanften und leicht zu dosierenden Variante der Aromapflege, werden in dieser Einheit vermittelt. Fette Pflanzenöle werden genauer kennengelernt sowie der Umgang mit ihnen. Tipps für die Hautpflege und Ernährung werden mitgegeben.

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Wie wendet man Pflanzenwässer an
- Warum sind fette Öle wichtig für den Menschen
- Aufbau und Wirkung der Fette
- Gewinnung von Pflanzenölen
- Porträts verschiedener fetter Pflanzenöle

**Termin** 11+12.03; 16+17.10.2024

**Ort** Klinik Oberwart/Oberpullendorf

**Vortragende** Frau Christine Drobits

**Kosten** € 200

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** Inhouse Schulung möglich

**Vortragende** Frau Martina Gerold

**Kosten** € 140



## Dipl. SeniorenanimateurIn

### Ziele

Ziel des Lehrganges ist es MitarbeiterInnen von Pflege- und Betreuungseinrichtungen sowie interessierte Personen für die wertvolle Tätigkeit der Freizeitgestaltung und Aktivierung von älteren Menschen zur Förderung der Lebensqualität zu qualifizieren. Sie erlangen umfassende Kenntnisse zur Planung und Durchführung von Animationseinheiten und erwerben Kompetenzen für die praktische Umsetzung mit vielen Übungsmöglichkeiten. Die Vertiefung und Spezialisierung von Kommunikationstechniken, die Erweiterung der kreativen Fähigkeiten der Erwerb von Knowhow in den Bereichen Gedächtnistraining, Unterhaltungsangeboten und Medieneinsatz runden das Angebot ab.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen von Pflege- und Betreuungseinrichtungen

### Inhalte

- Grundlagen der Gerontologie
- Kommunikation
- Biografiearbeit
- Grundlagen der Demenz
- Bewegungsprogramme
- Unterhaltungsprogramme uvm.

<b>Termin</b>	15.03-07.09.2024
<b>Ort</b>	BFI Bildungszentrum Oberwart
<b>Vortragende</b>	Lehrende des BFI's in Oberwart
<b>Kosten</b>	€ 1.830

## Ein Tag für meine Wirbelsäule

### Ziele

Förderung der Selbsthilfe bei WS- Problemen

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Anatomische Grundlagen der Wirbelsäule
- Funktion der Wirbelsäule
- Einflussfaktoren auf die Wirbelsäule
- Tipps für den Alltag

### Kursbegleiter

Frau Carina Guger, MSc.

<b>Termin</b>	14.05.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Frau Carina Guger, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Erfolgreiches Teamwork im Generationen- Mix

### Ziele

Aktuelles Know- How, das von jedem generationalen- gemischten Teammitglied beachtet werden sollte.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Tiefenwissen zu den Einstellungen und Merkmalen
- Meine Position, mein Rang und meine Rolle
- Spezielles Konfliktthema Demografie

## Ernährungsmanagement in der Pflege- Ernährungsdefizite frühzeitig erkennen und ausgleichen

### Ziele

Ernährungsdefizite erkennen und behandeln

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Mangelernährungsscreening
- Erhebung des Ernährungszustandes
- Verwendung Ernährungsprotokoll
- Ausgleich von Ernährungsdefiziten

**Termin** 14 + 15.10.2024

**Ort** Klinik Oberpullendorf

**Vortragende** Herr Herbert Gruner

**Kosten** € 130

**Termin** 27.02; 19.09.2024

**Ort** Klinik Oberpullendorf/Oberwart

**Vortragende** Frau Nadine Pöschl, BSc.

**Kosten** € 90

## Gesundheitsförderung durch „Mentales Stressmanagement“

### Ziele

MitarbeiterInnen im Gesundheitsbereich stehen derzeit vor vielen Herausforderungen- Ziel dieses Seminars ist es, Resilienzstrategien und mentale Techniken zu entwickeln.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Grundlagen des mentalen Trainings
- Wege zu mehr Gelassenheit
- Praktische Übungen und Techniken zum mentalen Stressmanagement
- Mentale Stärke entwickeln

<b>Termin</b>	10.10.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing
<b>Vortragende</b>	Herr Herbert Gruner
<b>Kosten</b>	€ 130

## Gewaltprävention

### Wie erkennt man, wenn sich die Gewaltspirale zu drehen beginnt und wie stoppt man diese?

### Ziele

- Sensibilisieren für das Thema Gewalt im Pflegealltag
- Frühzeitig mögliche Auslöser und Ursachen erkennen sowie benennen
- Präventive Maßnahmen im Pflegealltag kennen und einsetzen

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen, PFA; PA, HH

### Inhalte

- Was bedeutet Gewalt generell, was sind Gewaltformen in der Pflege
- Machtausübung und Machtmissbrauch – die Abhängigkeit der zu Pflegenden von ihren Pflegepersonen
- Umgehen mit Macht und Ohnmacht in der Pflege
- Wer ist verantwortlich, wenn „Gewalt“ passiert (Betroffene, Führung, Organisationsstrukturen, Team und KollegInnen, Angehörige...)
- „Wehret den Anfängen“ - Gewaltursachen und Auslöser erkennen und thematisieren
- Welche Anzeichen gibt es für Gewaltanwendungen
- Gewaltprophylaxe – Sensibilisieren und thematisieren

<b>Termin</b>	10.10.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung der EMG
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Petra Preimesberger
<b>Kosten</b>	€ 220

## Gewalt: Prävention und Deeskalation

### Ziele

Die Fähigkeit zum präventiven Handeln aufgrund von Mustererkennung im Konfliktverlauf, basierend auf dem 9- Stufen Modell nach Blackwell.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Im geschützten Rahmen werden mögliche eskalierende Situationen und Gefahrensituationen bearbeitet
- Praktisches Wissen zu Deeskalation und Sicherheit
- Deeskalierende Gesprächsführung

## Gewaltfreie Kommunikation- eine Sprache die verbindet

### Ziele

Im Berufsalltag sind wir im Team und der Arbeit mit unseren KlientInnen ständig gefordert, gut miteinander in Verbindung zu sein. Das Miteinander ist nicht immer einfach. Was blockiert die Kommunikation, was heizt Konflikte an? Wie kann ich mich wertschätzend ausdrücken trotz Ärger?

### Zielgruppe

Für alle Menschen, denen ein wertschätzendes Miteinander am Herzen liegt

### Inhalte

- Was ist Gewaltfreie Kommunikation?
- Haltung und Techniken der GFK nach Marshall B. Rosenberg
- Kommunikationssperren
- 4- Schritte Modell

<b>Termin</b>	05.06/12.09/10.10.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing/Oberpullendorf/Kittsee
<b>Vortragende</b>	Frau Renate Waldherr, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	05.06.2024
<b>Ort</b>	Bildungszentrum MOSAIK
<b>Vortragende</b>	Lehrende der MOSAIK
<b>Kosten</b>	€ 190

## Grundzüge der Psychiatrie inklusive Psychopharmaka- notwendiges Wissen über Psychopharmaka für die Arbeit mit KlientInnen

### Ziele

In diesem Seminar werden Ihnen die Grundlagen häufiger psychiatrischer Krankheitsbilder und deren Therapie nahegebracht. Ein wichtiges Teilgebiet der Therapie ist die Behandlung mit Psychopharmaka.

Sie werden die wichtigsten Substanzgruppen kennenlernen und mehr über deren Wirkungen und Nebenwirkungen erfahren.

### Zielgruppe

Menschen mit Interesse an der Thematik

### Inhalte

- Wissen um wichtige psychiatrische Krankheiten wie Sucht, Depression, Demenz, Angststörungen und Schizophrenie
- Wissen über Psychopharmaka und deren Wirkungsweise
- Information über mögliche Nebenwirkungen

## Haltung als Resilienzfaktor in der Praxisanleitung

### Ziele

Dieses Seminar bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre aktuelle Haltung zu reflektieren.

### Zielgruppe

Ausgebildete Praxisanleiter

### Inhalte

- Methoden- und Fachinput
- Partizipatives Vorgehen
- Erweiterung der eigenen Handlungsoptionen

**Termin** 09+10.10.2024

**Ort** Bildungszentrum MOSAIK

**Vortragende** Lehrende der MOSAIK

**Kosten** € 350

**Termin** 10.06.2024

**Ort** Klinik Kittsee

**Vortragende** Lehrende der KRAGES

**Kosten** € 90

## Heimhilfe- Kurse

### Ziele

In diesem Beruf unterstützen Sie zumeist ältere Menschen in deren Wohnumfeld bei täglichen Verrichtungen wie Körperpflege, der Haushaltsführung oder Begleitung zu Arztbesuchen oder Behördengängen.

### Zielgruppe

InteressentInnen die einen Berufswechsel in Betracht ziehen

## Interprofessioneller Palliativlehrgang

### Ziele

Lernen an Unterschieden: "Inter-Kompetenzen" erwerben für die tägliche Kommunikation und Zusammenarbeit in der Betreuung und Behandlung von schwerkranken Menschen und in der Begleitung ihrer Angehörigen. Menschen aus unterschiedlichen Berufsgruppen und Versorgungsbereichen lernen miteinander und voneinander, wie Spannungsfelder in einer integrierten Palliativversorgung wahrgenommen und gestaltet werden können.

### Zielgruppe

Pflegepersonen mit mehrjähriger Erfahrung in der Versorgung und Begleitung von kranken Menschen und ihren Angehörigen

### Inhalte

- Palliativkonzept(e) in Theorie und Praxis kennen lernen, befragen und auf den eigenen Arbeitsalltag in den unterschiedlichen Versorgungskontexten beziehen
- Haltungen, Kompetenz und Wissen von Palliative Care fallbezogen durchbuchstabieren und weiterentwickeln – nicht zuletzt auch im Rahmen gemeinsamer interprofessioneller (Schreib)Projekte
- Hospiz und Palliative Care: Spannungsfelder berufsübergreifend erkunden und gestalten – zwischen Ansprüchen und Wirklichkeit(en), Grenzen und Möglichkeiten, individuellen Bedürfnissen und organisatorischen Bedingungen etc.

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 2.250

<b>Termin</b>	September 2024 bis Juni 2025
<b>Ort</b>	Kardinal König Haus
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Kardinal König Haus
<b>Kosten</b>	€ 3.280

## Keine Panik! Was tun, wenn die Behörde kommt?

### Ziele

- Sicheres und kompetentes Auftreten bei Behördenkontrollen und Begehungen
- Behördenkontrollen als Qualitätssicherung in der Pflegeeinrichtung nutzen

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen, PFA, PA, HH

### Inhalte

- Welche Unterlagen müssen regelmäßig gewartet und geführt werden für die Behördenkontrolle?
- Rechte und Pflichten der Behörde und der Amtsorgane
- Rechte und Pflichten der Führungskraft und der MitarbeiterInnen
- Stolpersteine - worauf konzentriert sich die Kontrolle?
- Anleitung zur konstruktiven Zusammenarbeit aus Sicht der Behörde

## Kinaesthetics in der Pflege- Grundkurs & Aufbaukurs

### Ziele

Die TeilnehmerInnen reduzieren ihre täglichen körperlichen Überlastungen und die Verletzungsgefahr und entwickeln ein Bewusstsein für gesunde Bewegungen. Darüber hinaus können schwierige Aktivitäten zB: die Unterstützung vom Liegen ins Sitzen oder ins Stehen, uvm.

### Zielgruppe

Für alle, die im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und anderen Menschen pflegen, betreuen und fördern

### Inhalte

- Die Bedeutung von Ritualen für unser Leben
- Rituale für den Alltag und Rituale für besondere Situationen kennenlernen
- Passende Rituale für Einzelpersonen finden
- Rituale für Gruppen stimmig gestalten

<b>Termin</b>	28.02.2024 (ONLINE)/ Inhouse möglich
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung der EMG
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Hartner, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 180

<b>Termin</b>	06.03-08.05.2024 (Grundkurs) 14.10-06.12.2024 (Aufbaukurs)
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung MOSAIK
<b>Vortragende</b>	Lehrende der MOSAIK
<b>Kosten</b>	€ 420

## Kommunikation mit Angehörigen

### Ziele

Die Fähigkeit zum präventiven Handeln aufgrund von Mustererkennung im Konfliktverlauf, basierend auf dem 9- Stufen Modell nach Blackwell.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Im geschützten Rahmen werden mögliche eskalierende Situationen und Gefahrensituationen bearbeitet
- Praktisches Wissen zu Deeskalation und Sicherheit
- Deeskalierende Gesprächsführung

## Kommunikationsgestützte Körperinterventionen als Deeskalationsmethode in der Betreuungsarbeit

### Ziele

In diesem Seminar werden praktische, kommunikationsgestützte Körperinterventionen sowie schonenden Flucht- und Abwehrtechniken vermittelt. Es sind gezielt deeskalierende Maßnahmen, in denen stets Situationen ganzheitlich betrachtet und im Sinne der Verhältnismäßigkeit angewendet werden.

Die Körpertechniken stammen zum Teil aus dem in Großbritannien entwickelten Control & Restraint Training und aus dem AIKIDO und wurden zu möglichst sanften, schmerzfreien, aber sicheren kommunikationsgestützten Techniken weiterentwickelt. Bewegungen werden gehemmt bzw. eingeschränkt, um für die Sicherheit und den Eigenschutz aller Beteiligten zu sorgen (Befreiungsinterventionen und persönliche Sicherheit). Die Körpertechniken werden immer zusammen mit den Kommunikationstechniken gesehen!

### Zielgruppe

Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege.

### Inhalte

- Beschäftigen sich mit einem neuen Ansatz der Deeskalation, der verbale und körperliche Interventionen gezielt verbindet
- Lernen die Grundlagen und einige Methoden der Kommunikationsgeschützten Körperinterventionen kennen

<b>Termin</b>	05.06/12.09/10.10.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing/Oberpullendorf/Kittsee
<b>Vortragende</b>	Frau Renate Waldherr, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	21.05.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie in Kalsdorf
<b>Vortragende</b>	Herr Alexander Weber
<b>Kosten</b>	€ 205



## Komplementäre Pflege- Aromapflege

Weiterbildung laut § 64 Abs. 3 GuKG

### Ziele

Die Pflege befindet sich in einer fordernden Umbruchsphase und es gilt nun die Aromapflege zukunftsfit zu machen und die Rahmenbedingungen für diese neuen Anforderungen zu schaffen.

### Zielgruppe

Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege.

### Inhalte

- Aromapflege Basiswissen und allgemeine Grundlagen
- Chemie der ätherischen Öle & Gültige Regeln für die Facharbeit
- Rechtsgrundlagen, Implementierung, EBN und Pflegeplanung
- Monografien ätherischer Öle und fetter Pflanzenöle, Teil 1
- Botanik der Duft- und Heilpflanzen
- Aromapflege Praxistage in Tirol
- Monografien ätherischer Öle und fetter Pflanzenöle, Teil 2
- Grundkenntnisse zu wesentlichen Krankheitsbildern (Pathologie), Überblick Physiologie mit besonderem Fokus auf den Geruchssinn (Anatomie)
- Aromapflege für die unterschiedlichsten Fachbereiche, Teil 1
- Aromapflege für die unterschiedlichsten Fachbereiche, Teil 2
- Wirkung ätherischer Öle und das Aromatogramm
- Präsentation der Facharbeit und Abschlussprüfung

<b>Termin</b>	21.05.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung Evelyn Deutsch
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen der Gesundheitsschule
<b>Kosten</b>	€ 3.780

## Letzte Hilfe Kurs

### Ziele

Der „Letzte Hilfe“ Kurs richtet sich bewusst an alle Menschen und befasst sich mit den Wünschen, Problemen, Ängsten und Bedürfnissen von Menschen in der letzten Lebensphase. Wir wollen den Teilnehmern die Bedürfnisse Sterbender näherbringen und durch das vermittelte Basiswissen und Anregungen die Unsicherheit und Hilflosigkeit ein Stückweit nehmen und ermutigen, sich den Menschen in der letzten Lebensphase zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Die Palliative Haltung mehr in Bewusstsein rücken, den palliativen Ansatz in den Arbeitsalltag in allen Bereichen zumindest andenken und auch einfließen lassen.

### Zielgruppe

Für alle, die im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und anderen Menschen pflegen, betreuen und fördern

### Inhalte

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern

<b>Termin</b>	07.03/06.06/19.09/14.11.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing/Kittsee/OP/Oberwart
<b>Vortragende</b>	Frau Raphaela Krojer
<b>Kosten</b>	€ 130

## Mini- TRAUMATA überwinden, neue Wege finden

### Ziele

Bei Mini-Traumata handelt es sich um oft nicht bewusste Erfahrungen, die KlientInnen und vielleicht auch uns selbst, das Leben schwer machen. Das können Ereignisse aus der Kindheit, in der Schule, im familiären Umfeld oder plötzliche Veränderungen sein. Erlebnisse, die man nicht weiters beachtet hat, die aber tief verankert im Gedächtnis geblieben sind. Die Nachwirkungen sind oft bis ins Erwachsenenalter spürbar, vor allem dann, wenn die Gefühle von damals in Alltagssituationen plötzlich wieder in Erinnerung gerufen werden. In diesem Seminar geht es um systemische Ansätze, die KlientInnen unterstützen, traumatische Erfahrungen zu überwinden, Reaktionen zu verändern und handlungsfähig zu werden. Wir widmen uns mit vielen praktischen Übungen der Ressourcenaktivierung und Stabilisierung von KlientInnen.

### Zielgruppe

Für alle, die im Bereich des Gesundheits- und Sozialwesens und anderen Menschen pflegen, betreuen und fördern

### Inhalte

- Erhalten Fachwissen über Mini- Traumata
- Lernen ein Basis - Handwerkszeug zur Unterstützung von traumatisierten KlientInnen
- Machen al BeraterInnen einen Teil Selbsterfahrung
- Bekommen ein Repertoire an Übungen zur Ressourcenaktivierung und Verhaltensänderung bei traumatisierten KlientInnen

**Termin** 03.05.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Dr. Astrid Just

**Kosten** € 205

## Nähe und Distanz im Pflegealltag

### Ziele

Gerade in der professionellen Pflege spielt emotionale und körperliche Nähe eine große Rolle, um eine vertrauensvolle Pflegebeziehung aufzubauen. Menschen in Pflegeberufen können PatientInnen und ihren Bedürfnissen durchaus nahe sein, ohne dass sie dabei den Selbstschutz ihrer professionellen Distanz aufgeben.

### Zielgruppe

Personen, die Menschen mit Beeinträchtigung begleiten

### Inhalte

- Bedeutung von Beziehungsarbeit in Pflege und Betreuung
- Distanzzonen körperlicher Nähe
- Wahrung der Intims- und Privatsphäre
- Caring- Disziplin

**Termin** 08.10.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Lehrende der Mosaik

**Kosten** € 190

## Opferschutz und Gewaltprävention

### Ziele

Erweiterung und Stärkung der Handlungskompetenz in der Früherkennung und im Umgang mit Opfern von „häuslicher Gewalt“.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Zentrale Rolle des Gesundheitswesens
- Formen/ Muster von Gewalt
- Ursachen und Risikofaktoren
- Situation der Betroffenen
- Gefährdungseinschätzung

## Palliativpflege- Mehrwert für Patienten, Angehörige und Pflege

### Ziele

Sicherheit in der Betreuung von Patienten in ihrer letzten Lebensphase erlangen, durch Anwendung von Elementen der Symptomlinderung, die auch in der Grundversorgung gut umsetzbar sind.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Einführung in den Bereich Hospiz- und Palliativ Care
- Unterschiede der Grundversorgung zur spezialisierten Palliativversorgung
- Symptome erkennen und lindern

### Termin

17.09.2024

### Ort

Klinik Güssing

### Vortragende

Frau Nina Wallner

### Kosten

€ 130

### Termin

17.10.2024

### Ort

Klinik Güssing

### Vortragende

Frau Desiree Amschl- Strableg

### Kosten

€ 130

## Persönlichkeitsstörungen

### Ziele

Persönlichkeitsstörungen erregen großes Interesse, weil sie in zunehmender Anzahl diagnostiziert werden und sowohl das Leben der betroffenen Menschen als auch das Leben von Angehörigen und anderen Menschen im nahen Umfeld massiv beeinträchtigen.

In diesem Seminar werden entwicklungspsychologische und klinisch-psychiatrische Aspekte zu Borderline-Persönlichkeitsstörungen beleuchtet. Anhand praktischer Beispiele soll ein vertieftes Verständnis für Symptome und das Verhalten von Borderline-Patient:innen erworben werden.

Ein weiteres wichtiges Ziel ist es, einen bewussteren Umgang mit Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörungen zu erarbeiten und Handlungsstrategien für die tägliche Praxis zu entwickeln. Fallbeispiele aus der jeweils eigenen Praxis sind erwünscht und werden gemeinsam erarbeitet.

### Zielgruppe

InteressentInnen

## Pflegeassistenten - Ausbildung

### Ziele

Die professionelle Pflege und Betreuung älterer, kranker oder körperlich beeinträchtigter Menschen ist Ihre zentrale Aufgabe. PflegeassistentInnen sind in allen Bereichen der Versorgung tätig, welche unter Aufsicht einer ärztlichen oder pflegerischen Leitung stehen.

### Zielgruppe

InteressentInnen die einen Berufswechsel in Betracht ziehen

**Termin** 03-04.04.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Dr. Sigrid Alvin

**Kosten** € 390

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** Ausbildungszentrum Rotes Kreuz in Wien

**Vortragende** Lehrende des Wiener Roten Kreuzes

**Kosten** Preis auf Anfrage

## Pflegefachassistenten- Ausbildung

### Ziele

PflegefachassistentInnen wirken auch im Rahmen der Diagnostik und Therapie sowie der medizinischen Versorgung mit. Dazu gehört die Durchführung standardisierter diagnostischer Programme (EKG, EEG, Lungenfunktionstest), das Legen und Entfernen von Magensonden, Harnkathetern, Orthesen und die Verabreichung subkutaner Insulininjektionen und blutgerinnungshemmenden Arzneimitteln.

### Zielgruppe

Ausgebildete PflegeassistentInnen, die diese Weiterqualifizierung zum/zur PflegefachassistentInnen absolvieren möchten

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Rotes Kreuz in Wien
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Praxisanleitung

### Ziele

Im Rahmen der Weiterbildung "Praxisanleitung" werden Sie dazu befähigt, Lehr- und Lernprozesse von Auszubildenden im Rahmen ihrer praktischen Ausbildung

- Ziel- und handlungsorientiert zu planen und umsetzen
- Eine Leistungsbeurteilung durchführen sowie
- Abschließend den Lehr- und Lernprozess zu evaluieren

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Grundlagen und allgemeine Aspekte praxisorientierter Kommunikation und Gesprächsführung
- Instrumente und Methoden der Personalführung
- Qualitätsmanagement und professionell beurteilen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen

<b>Termin</b>	22.01-28.06.2024 oder 25.05-17.12.2024
<b>Ort</b>	Institut für Beratung & Schulung in Wien
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Gabriela Messner
<b>Kosten</b>	€ 3.300

## Praxisanleitung CANMED & EPA

### Ziele

- Kritisches Hinterfragen der eigenen Rolle als Beurteilende Person
- Kennenlernen der CanMED Rolle, der Entrustable Professional Activities

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Position, Funktion und Rolle: Praxisanleitung im Wandel der Zeit
- CanMED und Entrustable Professional Activities: Beurteilung NEU anhand nachvollziehbarer und transparenter Kriterien, Sinn und Unsinn von Praktikumsbeurteilungen: Nachvollziehbare Leistungssteigerung oder Frustrationsaufbau für Auszubildende und Beurteilende?
- Ziele formulieren und Zielerreichung sicherstellen: welche Strukturen sind vor Ort festzulegen, um ein optimales Lernen für beide Seiten zu gewährleisten
- Beurteilungsbogen NEU: vom Musterblatt zum Mustereinsatz; wie ein Praktikumsleitfaden als auch ein Beurteilungsbogen motivierend eingesetzt werden können

## Professionelle Pflege Pflegerische Kompetenzen aktivieren

### Ziele

- Erlernen und/oder Vertiefen der im GuKG 2022 angeführten pflegerischen Kompetenzen
- Professionelles Handeln und kompetentes Auftreten in den jeweiligen Positionen als DGKP, PFA, PA

### Zielgruppe

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen

### Inhalte

- Position, Funktion und Rolle: DGKP, PFA, PA im Bezug auf die Anwendung der Kompetenzen aus dem GuKG 2022
- Fachimpulse und Live-Anwendungssequenzen/Training der Kompetenzen

**Termin** 22.01-28.06.2024 oder 25.05-17.12.2024

**Ort** Institut für Beratung & Schulung in Wien

**Vortragende** Frau Mag. Gabriela Messner

**Kosten** € 3.300

**Termin** 19.04.2024

**Ort** Akademie der EMG

**Vortragende** Lehrende der EMG

**Kosten** € 240

## Psychiatrische Erkrankungen

### Ziele

Die Inhalte dieser Fortbildung beschäftigen sich mit dem Umgang, der Pflege und der Betreuung von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlangen Grundwissen über die Bedeutung einer psychiatrischen Erkrankung. Sie kennen Grundlagen im Umgang mit Menschen, die an Schizophrenie, Wahn, Verwirrtheit, Delir, Demenz, Depression, Manie und Suchterkrankungen leiden sind sowie den Umgang bei Suizidankündigung.

### Zielgruppe

Mitarbeiterinnen aus Einrichtungen, die mit Personen mit psychiatrischen Erkrankungen arbeiten

### Inhalte

- Einführung in die Grundlagen des chronisch psychisch erkrankten Menschen
- Überblick über krankheitsspezifische Aspekte
- Begriffsklärung, Ursachen, Symptome, Diagnostik

**Termin** 01.10-02.10.2024

**Ort** Bildungseinrichtung MOSAIK

**Vortragende** Lehrende der MOSAIK

**Kosten** € 350

## Psychische Gesundheit fördern mit Aromapflege Wie Pflegepersonen PatientInnen mit psychiatrischen Krankheitsbildern unterstützen

### Ziele

In unserer heutigen Leistungsgesellschaft gibt es eine Vielzahl an psychiatrischen Krankheitsbildern. In Kombination mit den individuellen Erfahrungen der PatientInnen, ist die Betreuung psychisch Erkrankter für Pflegepersonen eine Herausforderung. Neben der „klassischen Pflege“ bietet die „Psycho- Aromapflege“ als komplementäre Pflegemethode einen wichtigen zusätzlichen Baustein zur Unterstützung und zur Gesundheitsförderung der PatientInnen an.

### Zielgruppe

Fachpersonal und Interessierte mit Aromapflege Grundwissen

### Inhalte

- Eine Einführung in die psychiatrische Pflege
- Pflegerisches Selbstverständnis im Umgang mit psychiatrischen Erkrankungen
- Duft und Wahrnehmung- neurobiologische Grundlagen
- Neurotransmitter- Unterschied zwischen beruhigenden und aktivierenden Botenstoffe, wie ätherische Öle diese beeinflussen
- Psychische Erkrankungen- eine Übersicht der Krankheitsbilder (Ängste, Depressionen, Burnout, Persönlichkeitsstörungen)

**Termin** 06-07.05 oder 22-23.10.2024

**Ort** Bildungseinrichtung Evelyn Deutsch

**Vortragende** Frau Carmen Riegler

**Kosten** € 279

## Rechtsschutz und Rechtssicherheit bei Freiheitsbeschränkungen gem. HeimAufG

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die in Altenpflegeeinrichtungen in der Region NÖ und Bgld. tätig sind.

### Inhalte

- Grundlagen des HeimAufG
- Materielle und formelle Voraussetzungen für das Setzen von Freiheitsbeschränkungen
- Alternativen und gelindere Mittel zu Freiheitsbeschränkungen
- Gerichtliche Verfahren gem. HeimAufG

<b>Termin</b>	08.03.2024 oder 22.11.2024
<b>Ort</b>	Online Webinar
<b>Vortragende</b>	Bewohnervertretungen von NÖ & Bgld.
<b>Kosten</b>	€ 30

## Riechtraining fürs Gehirn

### Ziele

Wenn unser Geruchssinn beeinträchtigt ist, sind wir in der Wahrnehmung von Gefahren, in der interpersonellen Kommunikation, sowie beim Essen und Trinken deutlich eingeschränkt. Riechstörungen

### Zielgruppe

Fachpersonal und Interessierte mit Aromapflege Grundwissen

### Inhalte

- Von Riehzellen und Rezeptoren- Wunderwerk Nase
- Veränderungen des Geruchsinnes
- Geruchlos durchs Leben- Folgen von Riechstörungen
- Ätherische Öle als Trainingsduftstoffe
- Best Practice: von prophylaktischen Riechübungen zum spezifischen Training von Nase und Gehirn mit dem Aromapflege Riechtraining Set

<b>Termin</b>	08.10.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung Evelyn Deutsch
<b>Vortragende</b>	Frau Maria Magreiter, BScN.
<b>Kosten</b>	€ 179



## Schau auf Di- Stressbewältigung und Entspannung durch Achtsamkeit

### Ziele

Verbesserter Umgang mit Stress, Achtsamkeit in den Alltag integrieren,  
Wichtigkeit von Entspannung verstehen, Gesundheit fördern

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Stress(reaktion)
- Stressfolgen
- Stressbewältigung
- Entspannung

## Schmerz lass nach Aromapflege als wertvolle Ergänzung bei der pflegerischen Betreuung von SchmerzpatientInnen

### Ziele

Das Seminar verhilft die Schmerzthematik besser verstehen zu können  
und es wird eine breite Palette an wertvollen aromapflegerischen  
Möglichkeiten aufzuzeigen.

### Zielgruppe

Fachpersonal und alle Interessierten mit Grundlagenwissen

### Inhalte

- Wie entsteht Schmerz, wie wird er weitergeleitet und  
wahrgenommen?
- Welche Schmerzarten und Schmerzformen gibt es?
- Wichtige komplementäre pflegerische Möglichkeiten zur  
Schmerzlinderung im Überblick!
- Best Practice: Bewährte Produkte werden vorgestellt und deren  
praktische Anwendung

<b>Termin</b>	20.03.2024
<b>Ort</b>	Klinik Kittsee
<b>Vortragende</b>	Herr Andreas Hasibeder
<b>Kosten</b>	€ 130

<b>Termin</b>	25.04 oder 20.09.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung Evelyn Deutsch
<b>Vortragende</b>	Frau Esther Schaubeger
<b>Kosten</b>	€ 179

## Selbstcoaching und Selbstmotivation als Kraftquelle

### Ziele

Sie möchten etwas weiterbringen, aber es fehlt die Kraft dazu? Sie kommen von alten Mustern nicht los? Ein interessanter Weg, sich anhand der eigenen Ressourcen zu motivieren und Kraft zu tanken, ist Selbstcoaching.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Wo stehe ich- wo will ich hin
- Sich aus Manipulation und Abhängigkeiten befreien
- Anti- Ärger/Anti- Stress- Training
- Selbst- Empathie und was dadurch möglich wird

<b>Termin</b>	26.11.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Herr Sigrun Frohner, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 130

## Sexualität und Selbstbestimmung

### Ziele

Die Begleitung von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung in ihrer sexuellen Entwicklung und auf ihrem Weg zu selbstbestimmt gelebter Sexualität stellt BetreuerInnen und Fachteams und auch unsere KundInnen vor vielfältige Fragen und Aufgaben.

Das Recht auf selbstbestimmte Sexualität hat sich vor allem durch die Empfehlungen der WHO und der Verankerung in der UN-Behindertenkonvention stark weiterentwickelt. Die daraus resultierenden Aufgaben für Einrichtungen und die damit verbundenen Herausforderungen für MitarbeiterInnen stehen im Fokus dieses Seminars. Einblick in die individuelle Begleitung von KundInnen wird die Erörterung eines konkreten Fallbeispiels aus dem eigenen Betreuungsalltag ermöglichen.

### Zielgruppe

Pflegepersonen

### Inhalte

- Eignen sich Wissen zum Thema Sexualität und Selbstbestimmung an
- Erkennen die Wichtigkeit von Lernfeldern sowie ihre Möglichkeiten, diese zu unterstützen
- Kennen sexualpädagogische Materialien zum unterstützenden Einsatz

<b>Termin</b>	12-13.11.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie in Kalsdorf
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova
<b>Kosten</b>	€ 390

## So gelingt Aromapflege Mit den richtigen Kniffen zielführend umsetzen

### Ziele

Sie lernen Schritt für Schritt die erforderlichen Maßnahmen kennen, um die Aromapflege erfolgreich in den Pflegealltag integrieren zu können. Dieser Prozess stellt oft eine Hürde dar, da Pflegepersonen mit einer Vielzahl von Aufgaben konfrontiert sind. Pflegehandlungen müssen kritisch denkend geplant werden, der aktuelle Stand der Pflegewissenschaft muss im Auge gehalten werden, die Pflegeforschung soll durch Imitierung von Projekten vorangetrieben werden und relevante Ergebnisse sollen in den Pflegealltag integriert und evaluiert werden.

### Zielgruppe

Fachpersonal

### Inhalte

- Welche Fachbegriffe sind für Sie wichtig!
- Sie erhalten eine Schritt für Schritt Anleitung
- Sie werden die Säulen der Entscheidungsfindung kennen lernen
- Integration der Aromapflege im Pflegeprozess

**Termin** 12.11.2024

**Ort** Bildungseinrichtung Evelyn Deutsch

**Vortragende** Frau Doris Kamleitner, BScN, MA

**Kosten** € 179

## Sozialpsychiatrischer Grundlehrgang

### Ziele

Dieser ressourcenorientierte Lehrgang ermöglicht den Teilnehmenden, die für ihre anspruchsvolle Arbeit mit Menschen mit psychischen Erkrankungen erforderlichen fachlichen und persönlichen Kompetenzen zu erwerben.

Die Ressourcen der KundInnen besser zu erkennen und diese zu fördern sowie die eigenen Handlungskompetenzen zu erweitern, stehen dabei im Fokus.

Dieser Lehrgang vermittelt fachlich-theoretische Grundlagen der Sozialpsychiatrie und ermöglicht eine praxisorientierte Auseinandersetzung für die Arbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung.

### Zielgruppe

Fachpersonal

### Inhalte

- Einführung in die Sozialpsychiatrie
- Psychologische Grundlagen
- Umgang mit herausfordernden Verhalten
- Rechtliche Grundlagen
- Psychopharmaka und Psychotherapie
- Doppel- und Mehrfachdiagnosen
- Modelle zur Beziehungsgestaltung und Selbstreflexion
- Fachliche Lehrgangsbegleitung

**Termin** 13.05.2024-25.02.2025

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Lehrende der Alpha Nova

**Kosten** € 1.920

## Sozio- emotionale Entwicklung Ein Schlüssel zum Verständnis von Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

### Ziele

Ein zunehmend bedeutender Erklärungsansatz für die Entstehung von Verhaltensauffälligkeiten bei Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen ist der emotionale Entwicklungsstand. Dieser beeinflusst die Bewältigungsstrategien und Grundbedürfnisse einer Person maßgeblich. Durch den Fokus auf den emotionalen Entwicklungsstand eröffnen sich neue Perspektiven im Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten.

Im Rahmen dieses Seminars liegt unser Augenmerk auf dem „Schema der emotionalen Entwicklung“ (SEO) nach Anton Dosen. SEO stellt ein einfach zu handhabendes Instrument dar, das Grundbedürfnisse verdeutlicht und dabei hilft, das Verhalten von Menschen mit intellektuellen Entwicklungsbeeinträchtigungen besser zu verstehen..

### Zielgruppe

Fachpersonal

### Inhalte

- Können den individuellen Entwicklungsstand einer Person besser einschätzen
- Haben sich mit dem Interviewleitfaden zu Einschätzung des individuellen Entwicklungsstandes auseinandergesetzt

**Termin** 23-24.04.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Susanne Strasser

**Kosten** € 390

## Sturzprohylaxe und Sturzprävention

### Ziele

Das Seminar zeigt Ursachen und Erfordernisse im Zusammenhang mit Stürzen von Patienten auf. Die TeilnehmerInnen erhalten Informationen, um Gegebenheiten und Situationen besser zu erkennen und einzuschätzen.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Stürze in Gesundheitseinrichtungen
- Umsetzungsstrategien zu Expertenstandards
- Anwendungen von Risikomanagement- Tools
- Der Sturz im Pflegeprozess- Risikofelder beleuchten

**Termin** 14.05.2024

**Ort** Klinik Kittsee

**Vortragende** Frau Desiree Amschl- Strableg

**Kosten** € 130

## Umgang mit Gewalt in der Pflege und Betreuung erkennen und handeln

### Ziele

Im ersten Teil dieses Seminars geht es um das Erkennen der Formen struktureller Gewalt und die Frage, wo diese beginnt und wie sie sich äußern kann. Die TeilnehmerInnen erhalten einerseits einen theoretischen Input über rechtliche und strukturelle Rahmenbedingungen und darüber hinaus gibt es Raum für eine persönliche Reflexion des eigenen Berufs(um)feldes, Diskussion und Austausch.

Im zweiten Teil werden die Grundlagen und praktischen, kommunikationsgestützten Körperinterventionen sowie die schonenden Flucht- und Abwehrtechniken vermittelt. Es sind gezielt deeskalierende Maßnahmen, in der stets Situationen ganzheitlich betrachtet und im Sinne der Verhältnismäßigkeit angewendet werden.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Haben einen Überblick über die Formen struktureller Gewalt und die rechtlichen Rahmenbedingungen erhalten
- Haben sich mit struktureller Gewalt in Ihrem Umfeld auseinandergesetzt und wurde dazu angeregt, Ihre eigene Haltung zu diesem Thema zu reflektieren
- Beschäftigen sich mit einem neuen Ansatz der Deeskalation, die verbale und körperliche Intervention gezielt verbindet

**Termin** 25-26.11.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Mag. Anita Adamiczek

**Kosten** € 390

## Umgang mit herausfordernden Verhalten

### Ziele

Herausforderndes Verhalten und besondere Situationen begegnen uns in der Betreuung und Begleitung von Menschen immer wieder. Hier gilt es, diese Herausforderungen anzunehmen, immer wieder für Klarheit zu sorgen und eine arbeitsfähige Beziehung aufzubauen bzw. aufrecht zu erhalten.

Das Abbauen von Widerständen sowie der Aufbau von Beziehung und welche neurobiologischen Zugänge dafür hilfreich sind, sind Inhalte dieses Seminars. Auf Grundlage der Haltungen des Konzeptes der Neuen Autorität (nach Haim Omer) stehen Menschen, die mit Menschen arbeiten mit ihren Fragen und Herausforderungen im Mittelpunkt. Durch Reflexion, Übungen und (neue) Haltung kann ein gelingendes gemeinsames Tun im herausfordernden Arbeitsalltag möglich sein.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Haben ein grundsätzliches Verständnis wie Beziehung entstehen kann
- Wissen, wie Sie herausforderndem Verhalten begegnen können
- Kennen die Grundhaltung des Konzeptes der neuen Autorität
- Können für Klarheit sorgen und arbeitsfähige Beziehungen aufbauen

**Termin** 24-25.10.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Herr Wolfgang Binder

**Kosten** € 390

## Unterstützung bei der Basisversorgung

### Ziele

Der Kurs Unterstützung bei der Basisversorgung (UBV) bietet die gesetzliche Grundlage für die Betreuung von Menschen mit Behinderung und alter und kranker Menschen. Er berechtigt in Arbeitsbereichen wie der Behindertenarbeit, Betreuung in Langzeiteinrichtungen oder der Betreuung zu Hause, zur Unterstützung bei Eigenaktivitäten sowie bei der Basisversorgung.

### Zielgruppe

Personen in Sozialbetreuungsberufen

### Inhalte

- Grundzüge der Betreuung, Grundpflege und Beobachtung alter und chronisch kranker, sowie von Menschen mit Behinderung
- Grundzüge der Ergonomie und Mobilisation
- Einführung in die Arzneimittellehre
- Praktikum unter Aufsicht einer DGKP in einem Pflegeheim oder einer Behinderteneinrichtung

## Update Bobath Lagerung und praktische Tipps

### Ziele

- Auffrischen und vertiefendes Verständnis rund um das Bobath-Konzept
- Anwendungsgebiete neu überdenken und das Wissen in den Alltag übertragen

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen. PA, PFA, HH

### Inhalte

- Grundsätze des Bobath-Konzeptes auffrischen: Theorie und geschichtlicher Hintergrund
- des Konzepts, Grundprinzipien des Bobath-Konzeptes, Orientierung an den
- Bedürfnissen des Patienten, Ausrichtung und Kontrolle von Schlüsselpunkten, Tonusregulierend
- oder aktivierend, Sicherheit, Ökonomie und Effizienz im Pflegealltag
- Maßnahmen der Wahrnehmungsförderung
- Anbahnung von normaler Bewegung
- Sekundärschädigungen, Vermeidung bzw. Umgang mit Sekundärschäden

<b>Termin</b>	12.02-28.05.2024 und viele weitere finden Sie auch der Homepage!
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wiener Rotes Kreuz
<b>Vortragende</b>	Trainerinnen des Wiener Roten Kreuz
<b>Kosten</b>	€ 1.200

<b>Termin</b>	08.11.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Herr Franz Schipfer
<b>Kosten</b>	€ 240

## Update Diabetes Zuckersüß und Bitterernst

### Ziele

- Auffrischen und vertiefendes Verständnis rund um die Diabetes Erkrankung
- Richtiges und sicheres Handeln bei Hypo- und Hyperglykämie
- Einblick in die technischen Hilfsmittel

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen. PA, PFA, HH

### Inhalte

- Geschichtliche Entwicklung und aktuelle Zahlen um das Thema Diabetes
- Formen des Diabetes: Ursachen, Risikofaktoren, Symptome - Abgrenzungen,
- Krankheitsverlauf und Therapie
- Therapieformen unter der Lupe: von der Blutzuckermessung bis zu den unterschiedlichen
- Verabreichungsformen von Blutzuckersenkenden Medikamenten, Insulininjektionen bis zur Insulinpumpe
- Aktuelles aus der Forschung und der Wissenschaft
- Hilfreiche Tipps für die Pflege bei Diabetes - vergesellschaftet mit Demenzerkrankungen worauf ist zu achten

## Update GuKG Novelle 2022/2023

### Ziele

- Kennen der aktuellen rechtlichen Entwicklungen in der Gesundheits- und Krankenpflege 2022 und 2023
- Zurechtfinden in den unterschiedlichen Novellen des GuKG

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen. PA, PFA, HH

### Inhalte

- Allgemeine Berufspflichten der Berufsgruppen
- Kompetenzbereiche der DGKP/PA/PFA
- Veränderungen in den Novellen 2022, 2023 und deren Auswirkungen in der
- Diskussion
- Basisversorgung, Sozialbetreuungsberufe, Personenbetreuung... und jetzt?
- Anordnungs- und Durchführungsverantwortung
- Verantwortlichkeiten und Konsequenzen bei Nichteinhaltung
  - Heimaufenthaltsgesetz - Bedeutung für den Alltag

<b>Termin</b>	09.04.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Frau Barbara Semiltsch
<b>Kosten</b>	€ 240

<b>Termin</b>	20.03.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Herr Mag. Rolf Reiterer
<b>Kosten</b>	€ 200

## Update Hygiene Auf die Kontrolle kommt es an!

### Ziele

- Auffrischen und vertiefendes Verständnis rund um das Thema Hygiene
- Reinigungs- und Desinfektionsarten – gezieltes Anwenden erspart jede Menge Zeit
- Vom Plan in die Wirklichkeit – Reinigungsfrequenzen der Situation und dem Anlass entsprechend richtig anpassen

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen. PA, PFA, HH

### Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen zum Thema Hygiene (Jahresprüfplan, Rein-/Desinfektionspläne, Behördliche Begehungen)
- Klären der Aufgaben im Hygieneteam – von den Mitarbeiter:Innen über die Hygienekontaktpersonen bis zu Hygienefachkraft oder Hygienebeauftragtem Arzt
- Hygiene geht alle an – Pflichten und Verantwortung der Beteiligten
- Update Reinigung und Desinfektion, wann ist was sinnvoll oder überzogen?

<b>Termin</b>	11.04.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Lehrende der EMG
<b>Kosten</b>	€ 240

## Update für die Praxisanleitung

### Ziele

Implementierung von neuen Lehr- und Lernmethoden in der Praxis  
Prozess des Theorie- Praxistransfers kreativ gestalten und Vernetzung von Lehre und Praxis

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Neue, innovative Lehr- und Lernmethoden für die Praxis
- Networking (Synergieschaffung zwischen Theorie und Praxis)

<b>Termin</b>	20.02.2024
<b>Ort</b>	GKPS Oberwart
<b>Vortragende</b>	Frau Christine Artwohl
<b>Kosten</b>	€ 130



## Update Patientenrechte- Informationen über Sterbehilfegesetz, Patientenverfügung und Erwachsenenvertretung

### Ziele

Sie erhalten Hilfestellungen für das/beim Erkennen von rechtlichen Problemen im Umgang mit PatientInnen sowie Empfehlungen von Vorgehensweisen bei Vorfällen.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Gesetzliche Grundlagen
- Diskussion und Erarbeitung von Fallbeispielen
- Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Patientenrechte

<b>Termin</b>	06.06.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing
<b>Vortragende</b>	Herr Mag. iur. Markus Zetter
<b>Kosten</b>	€ 130

## Update Schmerzmanagement

### Ziele

- Auffrischen und vertiefendes Verständnis rund um das Thema Schmerzen
- Richtiges Einschätzen und sicheres Handeln beim Auftreten von Schmerzen
- Einblick in die Schmerztherapiearten

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen. PA, PFA, HH

### Inhalte

- Physiologie des Schmerzes, Arten von Schmerz, Einschätzung von Schmerzen, Schmerzwahrnehmung und „Schmerzgedächtnis“
- Schmerz und Schmerztherapie – welche Arten der Behandlung von Schmerzen gibt es?
- Pharmakologie – unter der Lupe: Was wirkt wie, wie lange und insbesondere, was ist zu beachten?
- Grenzen der Schmerztherapie

<b>Termin</b>	17.09.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Frau Martina Hartner, MSc.
<b>Kosten</b>	€ 190

## Validation nach Naomi Feil Grundkurs

### Ziele

Validation ist eine Methode, um mit mangelhaft orientierten und desorientierten, sehr alten Menschen zu kommunizieren. Dieses Instrument hilft Stress abzubauen und ermöglicht Würde und Zufriedenheit wieder zu erlangen. Validation basiert auf einem emphatischen Ansatz und einer ganzheitlichen Erfassung des Individuums.

Die Kommunikation mit Validation nach Naomi Feil wird mehr und mehr eines der wichtigsten und erfolgreichsten Instrumente, um mit all den An- und Herausforderungen im Alltagssituationen im Akutbereich und Langzeitbereich sowie im Setting Zuhause besser umgehen zu können. Durch die Methode der Validation können sie den oft schwierigen Situationen im Alltag besser begegnen und diesen stressfreier und freudvoller meistern.

### Zielgruppe

Angehörige des Gesundheitswesens

### Inhalte

- Grundhaltung und Prinzipien der Validation
- Ziele und Zielgruppe der Validation
- Entwicklungsstufen nach Erikson
- Die vier Phasen im Stadium der Aufarbeitung nach Feil

<b>Termin</b>	11.+12.03 oder 21+22.06.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung des Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 290

## Validation nach Naomi Feil Aufbaukurs

### Ziele

Validation ist eine Methode, um mit mangelhaft orientierten und desorientierten, sehr alten Menschen zu kommunizieren. Dieses Instrument hilft Stress abzubauen und ermöglicht Würde und Zufriedenheit wieder zu erlangen. Validation basiert auf einem empathischen Ansatz und einer ganzheitlichen Erfassung des Individuums.

### Zielgruppe

Angehörige des Gesundheitswesens

### Inhalte

- Vertiefung der Inhalte vom Validation- Grundkurs
- Erweiterung der Inhalte von Validation
- Praxisbeispiele aus der Gruppe
- Zeit für Praxis und Übungen

<b>Termin</b>	23+24.04 oder 05-06.11.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung des Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 290

## Validation nach Naomi Feil Level 1- AnwenderInnenlehrgang

### Ziele

Mit der Validationsmethode gelingt es, sehr alte und desorientierte Menschen zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden

Validation bietet drei Aspekte: eine respektvolle, empathische Grundhaltung; Prinzipien, die diese späte Lebensphase beschreiben und das Verhalten der AnwenderInnen leiten sowie verbale und nonverbale Techniken, die zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung des Selbstwertgefühls beitragen.

### Zielgruppe

Alle Personen, die beruflich, privat oder ehrenamtlich mit alten, desorientierten und an Demenz erkrankten Menschen zu tun haben.

### Inhalte

- **Modul 1:** Phase I Mangelhafte Orientierung
- **Modul 2:** Phase II Zeitverwirrtheit
- **Modul 3:** Phase III Sich wiederholende Bewegungen
- **Modul 4:** Phase IV Vegetieren, andere Methoden im Vergleich zu Validation nach Naomi Feil
- **Modul 5:** Evaluierung des erworbenen Wissens/Abschlussprüfung

<b>Termin</b>	21.03.2024-17.01.2025 oder 27.09.2024-28.06.2025
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung des Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	€ 1.750

## Validation nach Naomi Feil Level 2- GruppenleiterInnenlehrgang

### Ziele

Im Rahmen von Validationsgruppen wird das Interaktionsvermögen von desorientierten alten Menschen, die nur wenig Energie und Konzentration für Gespräche aufbringen, positiv beeinflusst...

Im Rahmen von Validationsgruppen wird das Interaktionsvermögen von desorientierten alten Menschen, die oft nur wenig Energie und Konzentration für Gespräche aufbringen, positiv beeinflusst. In einer Gruppe schauen Menschen einander an, sitzen nahe beieinander, berühren sich beim Tanzen und Hände halten.

Durch das Teilhaben an einer Gruppe können frühere Rollen und vergangenes Sozialverhalten wieder aktualisiert werden. Dadurch beginnen Menschen wieder vermehrt zuzuhören und sich verbal und nonverbal deutlicher auszudrücken.

### Inhalte

- Allgemeine Theorie zur Gruppe und Gruppenstruktur
- Ziele einer Validationsgruppe
- Rollen in der Validationsgruppe
- Ablauf, Aufbau und Themen einer Validationsgruppe
- Einsatz von Musik, Rhythmus und Bewegung
- Aufgaben und Rolle der GruppenleiterIn

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung des Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Validation nach Naomi Feil- Level 3

### Ziele

Nach positivem Kursabschluss sowie dem Nachweis eines Co-Trainings darf die Lehrtätigkeit Validation nach Feil durchgeführt werden. Nach positivem bewertetem Co-Training des jeweiligen Levels können Sie in Zusammenarbeit mit einer AVO (autorisierte Validations-Organisation) TeilnehmerInnen zum Level 1 und 2 ausbilden.

### Inhalte

- Reflexion des eigenen Alterungsprozesses
- Validation-Methode und Praxis verbinden und professionell vermitteln
- Theorie von Validation, Prinzipien (Feil, Freud, Jung, Rogers, Piaget, Erikson, Penfield, NLP)
- Präsentieren und unterrichten von Validation für unterschiedliche Zielgruppen
- Umgang mit schwierigen Situationen in Vorträgen/Kursen und Lehrgängen
- Feedback in validierender Weise

## Verweigerungsverhalten bei Menschen mit Beeinträchtigungen

### Ziele

Wir machen an diesem Tag einen kurzen Ausflug in das Thema Entwicklungspsychologie und dem häufig daraus resultierenden Verweigerungsverhalten. Welches Verhalten ist wann fast schon als „typisch“ zu betrachten und wie bewerten wir als Mitarbeitende bestimmte Verhaltensweisen?

### Zielgruppe

Personen, die Menschen mit Beeinträchtigung begleiten

### Inhalte

- Verständnis für Verweigerungsverhalten
- Alternative Ideen zum Umgang
- Situationsübungen zum Umgang

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung des Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Wiener Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

<b>Termin</b>	19.04.2024
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung MOSAIK
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen MOSAIK
<b>Kosten</b>	€ 220

## Wann ist genug und wer bestimmt das? Über den Umgang mit den Grenzen der Selbstbestimmung

### Ziele

Selbstbestimmung ist ein hoher Wert in der Begleitung von Menschen. Und doch gibt es immer wieder Situationen, in denen Menschen Dinge tun, die ihnen offensichtlich nicht guttun und deren Folgen sie, unserer Meinung nach, nicht abschätzen können, wie zum Beispiel zu viel oder zu wenig von etwas oder immer wiederkehrende, herausfordernde Verhaltensweisen.

### Zielgruppe

Pflegepersonen

### Inhalte

- Bewegen sich entlang der Grenzen der Selbstbestimmung
- Diskutieren Möglichkeiten des Umganges mit herausforderndem Verhalten an den Grenzen der Selbstbestimmung
- Wissen, wie selbstbestimmtes Verhalten innerhalb unserer gesellschaftlichen Rahmen unterstützt werden kann
- Können Selbstbestimmung von Zwängen und Suchtphänomenen abgrenzen

**Termin** 19.11.2024

**Ort** Bildungseinrichtung MOSAIK

**Vortragende** Frau Ingeborg Wolfmayr

**Kosten** € 205

## Weiterbildung „Hygiene in Alten- und Pflegeheimen“ gem. § 64 GuKG

### Ziele

Durch diese Weiterbildung werden Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege auf die Anforderungen und Tätigkeiten einer/eines Hygienebeauftragten bei der Pflege und Betreuung von Menschen im Langzeitbereich vorbereitet.

Nach absolvierter Weiterbildung sind Hygienebeauftragte:

- Ansprechperson für Angelegenheiten der Hygiene
- Erstellung von Hygieneplänen (Standards)
- Richtlinien im Umgang mit Infektionskrankheiten
- Schulung des Personals

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- Epidemiologie, Mikrobiologie, Immunologie
- Technische Hygienemaßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen
- Hygienemaßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen
- Kommunikation
- Ethik
- Berufsspezifische Rechtsgrundlagen

**Termin** Termin auf Anfrage

**Ort** EMG Akademie

**Vortragende** Lehrende der Akademie für Gesundheit

**Kosten** € 2.400

## Weiterbildung „Hygiene in Alten- und Pflegeheimen“ gem. § 64 GuKG

### Ziele

Die Weiterbildung bringt Sie auf den aktuellen Stand bzw. informiert Sie über die Anforderungen der Hygiene in Pflege- oder Betreuungseinrichtungen. Sie erhalten eine umfassende Ausbildung in den Bereichen Epidemiologie, Mikrobiologie, Immunologie sowie pflegerische, organisatorische Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionen
- Epidemiologie, Mikrobiologie, Immunologie
- Kommunikation, Moderation, Didaktik
- Organisation, Verwaltung, Dokumentation
- Gesetzliche Grundlagen

## Weiterbildung „Pflege bei Demenz“ gem. §64, 104A GuKG

### Ziele

Mit der Validationsmethode gelingt es, sehr alte desorientierte Menschen zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Validation bietet drei Aspekte: eine respektvolle, empathische Grundhaltung; Prinzipien, die diese späte Lebensphase beschreiben und das Verhalten der Anwender\*innen leiten; verbale und nonverbale Techniken, die zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung des Selbstwertgefühls beitragen.

### Zielgruppe

Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Pflegefachassistenten, Pflegeassistenten, Sozialarbeiter

### Inhalte

- Vertiefung medizinwissenschaftlicher und gerontologischer Grundlagen zum Zustandsbild Demenz
- Pflege von Menschen mit Demenz begründen, planen, durchführen und kontrollieren
- Rechtliche Rahmenbedingungen in der Versorgung von Menschen mit Demenz
- Ethische Entscheidungsfindung in der Pflege

<b>Termin</b>	18.03.2024
<b>Ort</b>	Help & Care in Graz
<b>Vortragende</b>	Frau Manuela Vicujnik
<b>Kosten</b>	€ 1.690

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Roten Kreuzes
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Roten Kreuzes in Wien
<b>Kosten</b>	Preis auf Anfrage

## Weiterbildung basales und mittleres Pflegemanagement

### Ziele

Sie gehören dem Gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege an und möchten in Zukunft leitende Aufgaben einer Station oder Funktionseinheit übernehmen? Sie erlernen elementare Fach- und Führungskompetenzen um eine Abteilung nach personal- und qualitätsorientierten Gesichtspunkten zu gestalten. Sie schaffen die Verknüpfung zu anderen Fachbereichen und entwickeln das Potential Ihres eigenen Fachbereichs laufend weiter.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- Erfahrungen in der psychosozialen und pflegerischen Fachkompetenz vertiefen
- Erwerben von betriebswirtschaftlichen Grundkenntnissen
- Ausfeilen der kommunikativen und interaktiven Kenntnisse
- Erweiterung der sozialen Kompetenz
- Anwendungen des Qualitätsmanagements kennen lernen
- Aspekte spezieller Pflege- und Betreuungskonzepte hinsichtlich Planung, Organisation und Evaluation erarbeiten
- Kennenlernen und Vertiefen des Führungsverfahrens im erlebnispädagogischen Feld
- Stärkung der Führungskompetenz durch Trainings in den Bereichen des Stressmanagements, der Teamarbeit, der Motivation und der Selbsterfahrung im Grenzbereich

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	EMG Akademie
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Akademie für Gesundheit
<b>Kosten</b>	€ 4.600

## Weiterbildung PraxisanleiterIn

gem. § 64 GuKG

### Ziele

Durch die Weiterbildung erlangt man die nötige Qualifikation um praktische und theoretische Anleitungen zu gestalten, zu organisieren, sicherzustellen und zu evaluieren. Sie erlernen mit pädagogischen und didaktischen Werkzeugen Inhalte zu vermitteln und Auszubildende umfassend betreuen zu können.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- Gestaltung, Organisation, Sicherstellung und Evaluation der praktischen und theoretischen Anleitung Auszubildender und neuer MitarbeiterInnen
- Förderung der Theorie- Praxis- Vernetzung
- Erhebung der Lernvoraussetzungen, Festlegung der Ausbildungsziele, Durchführung von Standortbestimmungen und Beurteilung der Leistungen der Auszubildenden
- Förderung und Beaufsichtigung von Anzuleitende unter Anwendung neuer Erkenntnisse der Kommunikation, pädagogischen Psychologie und Pädagogik
- Präsentation von fachspezifischen und pflegerelevanten Themen, Moderation von Teambesprechungen und Praxisanleitungssitzungen

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	EMG Akademie
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Akademie für Gesundheit
<b>Kosten</b>	€ 2.300

## Weiterbildung Wundmanagement gem. § 64 GuKG

### Ziele

Modernes Wundmanagement ist eine strukturierte, interdisziplinäre Versorgung von Wunden. Diese beinhaltet folgende Bereiche: Wundanamnese, Wundinspektion, Wundbehandlung, Schmerztherapie und Wunddokumentation. Für die professionelle eigenständige wie auch interdisziplinäre Arbeit im Wundbereich bedarf es einer Vertiefung und intensiven Auseinandersetzung mit den bereits in der Ausbildung zum gehobenen Dienst der Gesundheits- und Krankenpflege erlernten anatomischen, physiologischen und pathologischen Kenntnisse. Aber auch die Wiederholung und Vertiefung der Themenbereiche Hygiene, Wundbeurteilung und -inspektion, Wundversorgung usw. sind von zentraler Bedeutung.

### Zielgruppe

Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegefachassistenz, Pflegeassistenz

### Inhalte

- Verkürzung des Wundheilungsprozesses
- Erhöhung der Wundheilungsrate
- Verbesserung der Versorgungskontinuität
- Verbesserung der Zusammenarbeit aller an der Behandlung Beteiligten

## Weiterbildung zertifizierte ValidationsanwenderIn nach Feil Level 1

### Ziele

Mit der Validationsmethode gelingt es, sehr alte desorientierte Menschen zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Validation bietet drei Aspekte: eine respektvolle, empathische Grundhaltung; Prinzipien, die diese späte Lebensphase beschreiben und das Verhalten der Anwender\*innen leiten; verbale und nonverbale Techniken, die zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung des Selbstwertgefühls beitragen.

### Zielgruppe

Alle Personen, die beruflich, privat oder ehrenamtlich mit alten, desorientierten und an Demenz erkrankten Menschen zu tun haben.

### Inhalte

- Grundhaltung, Theorie und Techniken der Validation
- Die vier Phasen der Desorientierung, körperliche und psychologische Charakteristika, Anwendung individueller Validation
- Andere Methoden im Vergleich zur Validation nach Naomi Feil

<b>Termin</b>	Graz: 06.06-09.11.2024 Wien: 05.12.2024-17.05.2025
<b>Ort</b>	Bildungseinrichtung Aromainfo (Graz/Wien)
<b>Vortragende</b>	Herr Thomas Schlager
<b>Kosten</b>	€ 4.388

<b>Termin</b>	Termin auf Anfrage
<b>Ort</b>	Ausbildungszentrum Wiener Rotes Kreuz
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Wiener Roten Kreuz
<b>Kosten</b>	€ 1.750



## Wundbeurteilung und Wunddokumentation

### Ziele

In diesem Seminar lernen Sie alle Aspekte der Wunddokumentation (Wundanamnese, Wundanalyse, Wundfotografie, Erfassen der Lebensqualität) kennen, um diese in der Praxis korrekt anzuwenden.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Die Wundanamnese
- Kriterien der Wunddokumentation
- Wundarten Kriterien und Klassifikationen
- Wundvermessung

<b>Termin</b>	04.11.2024/ 24.09.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing/Kittsee
<b>Vortragende</b>	Herr Robert Novotny
<b>Kosten</b>	€ 130

## Wundmanagement

### Wenn es weh tut, kommt (k)ein Pflaster drauf

### Ziele

- Auffrischen und vertiefendes Verständnis rund um das Wundmanagement
- Richtiges Einschätzen und sicheres Handeln beim Auftreten von Wunden
- Einblick in die Wundversorgungsarten

### Zielgruppe

Diplomierte Pflegepersonen, PFA, PA, HH

### Inhalte

- Gesetzliche Rahmenbedingungen im Wundmanagement - wer darf wann was so?
- Wundarten, Wundheilungsphasen und deren Behandlungsmöglichkeiten
- Was ist eine „phasengerechte“ Wundversorgung
- Verbandstechniken
- Verbandstoffe und Lokalantiseptika, was damals war, ist heute nicht mehr
- Hautpflege, Dekubitus- und Infektionsprophylaxe
- Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

<b>Termin</b>	25.06.2024
<b>Ort</b>	Akademie der EMG
<b>Vortragende</b>	Herr Robert Melbinger
<b>Kosten</b>	€ 240

## 50 plus/minus- Älter werden und gesund bleiben, trotz Tag- und Nachtdiensten

### Ziele

Dieses Seminar soll die Bedeutung von Essen und Trinken bei hohen beruflichen Anforderungen aufzeigen sowie eine praxisbezogene Hilfestellung durch den „Ernährungsdschungel“ bieten.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Beeinträchtigung durch Schicht und Wechseldienst
- Möglichkeiten, um die Schlafphasen zu sichern
- Ausgleich im Alltag- wie gestalte ich meine Hobbies
- Gesunde Ernährung

<b>Termin</b>	13.06.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberwart
<b>Vortragende</b>	Frau Carina Guger
<b>Kosten</b>	€ 130

# Themenübersicht: Gesundheitsfördernde & persönlichkeitsbildende Fortbildungen

Bewegung und Sport

Ganzheitliche Begleitung zu einem menschenwürdigen Sterben

In Krisen handlungsfähig bleiben!

Kommunikation mit Angehörigen

Manchmal erschöpft und trotzdem Gesund

Mimikresonanz und Körpersprache im Gesundheitswesen

Mission der Resilienz

Professionelle Begleitung von Menschen in Trauerphasen

Selbstsicher präsentieren und erfolgreich moderieren

Sicher diskutieren- überzeugend argumentieren- gewinnend verhandeln

Rückenschonendes Arbeiten- mein Körper als Ressource

Souverän im Umgang mit herausfordernden Gesprächspartnern

Tod und Trauer in der Begleitung von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung

Verbesserung der interkulturellen Kommunikation

## Bewegung und Sport- auch eine Frage der Motivation wie wir Bewegung in den Betreuungsalltag i integrieren können

### Ziele

Bewegung und Sport bietet uns die Möglichkeit, unseren Betreuungsalltag abwechslungsreicher und auch wirksamer zu gestalten. Was wir jedoch dafür brauchen, ist zum Einen ein hohes Maß an Eigenmotivation, zum Anderen Ideen und Wissen darüber, wie wir unseren KlientInnen Bewegung und Sport behutsam näher bringen können. Um diese beiden Aspekte geht es in diesem Workshop. Sie entdecken Techniken, wie Sie bei sich selbst das Feuer und die Motivation für Bewegung entfachen können, und wie Sie diese Begeisterung auch weitergeben können.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Können sich selbst leichter für Bewegung motivieren und probieren unterschiedliche Bewegungsformen aus
- Können andere zur Bewegung motivieren
- Wissen, wie sie Ihre KlientInnen behutsam an die regelmäßige Bewegung heranführen können

## Ganzheitliche Begleitung zu einem menschenswürdigen Sterben

### Ziele

Kompetenzerweiterung und Kompetenzstärkung in der ganzheitlichen Begleitung moribunder Patienten und ihrer Angehörigen.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Krankheit, Leid, Tod und Trauer als existentielle Herausforderung
- Mein Umgang mit meiner Sterblichkeit und meinen Ängsten
- Von der Versorgung zu der Begleitung
- Die Frage nach der Wahrheit

<b>Termin</b>	30.09+01.10.2024
<b>Ort</b>	Bildungshaus Schloss Retzhof in Wagna
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova Akademie
<b>Kosten</b>	€ 395

<b>Termin</b>	18.04.2024
<b>Ort</b>	Klinik Oberpullendorf
<b>Vortragende</b>	Herr Dr. Franz Schmatz
<b>Kosten</b>	€ 90

## In Krisen handlungsfähig bleiben! Umgang mit schwierigen Arbeits- und Lebenssituationen

### Ziele

Der Winter, speziell die Zeit rund um Weihnachten ist bei manchen Menschen und in manchen Familien eine krisenhafte Zeit. Dies spüren wir in der Arbeit mit Menschen, aber auch im persönlichen Alltag kommt es immer wieder zu schwierigen Situationen. Je besser wir auf solche Herausforderungen vorbereitet sind, umso sicherer können wir agieren und handlungsfähig bleiben. Wenn sich Menschen in akuten oder chronischen Krisen befinden oder ein Trauma erleben, brauchen sie professionelle HelferInnen, die Ruhe bewahren und sie gezielt unterstützen können.

### Zielgruppe

Interessierte

## Kommunikation mit Angehörigen

### Ziele

Der Umgang mit (oft kritischen, verunsicherten, ängstlichen, unzufriedenen, stark belasteten,...) Angehörigen wird reflektiert, persönliche Ressourcen werden geweckt.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Selbstverantwortung stärken und Empathie entfalten
- Kommunikationsstile erkennen und passend agieren
- Eine gemeinsame Basis für die Beziehungsgesundheit schaffen
- Die Vielfalt der Zutaten einer erfolgreichen Kommunikation lernen

<b>Termin</b>	12+13.12.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie in Kalsdorf
<b>Vortragende</b>	Lehrende der Alpha Nova Akademie
<b>Kosten</b>	€ 390

<b>Termin</b>	19.03.2024
<b>Ort</b>	Klinik Güssing
<b>Vortragende</b>	Herr Roland Nagel
<b>Kosten</b>	€ 130

## Manchmal erschöpft und trotzdem Gesund Begegnung- Kommunikation- Beziehung

### Ziele

Erschöpfungszustände sind oft Teil unseres beruflichen Alltages. Wie gelingt es uns jedoch, trotz hoher Anstrengungen psychisch und physisch gesund zu bleiben?

In humorvoller Art und Weise werden individuelle Strategien erarbeitet, wie ein Burnout zur sicheren Sache wird und wie Sie dieses im Sinne einer Burnout-Prävention verhindern können. Die eigenen Verhaltensweisen zu reflektieren und nachhaltig gegen Stress und Krisen zu steuern, stehen im Mittelpunkt des Seminartages.

### Zielgruppe

alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Erkennen die Bedeutung von Ausgleich und Regeneration
- Erkennen die nötigen Strategien, um Schritt für Schritt Ihre gewohnten Verhaltensmuster durch gesündere zu ersetzen
- Lernen Tools und Werkzeuge aus dem Gesundheitskoffer kennen
- Erweitern Ihre Ressourcen und Entlastungsfaktoren auf persönlicher Ebene und gewinnen mehr Leichtigkeit in Ihrem Alltag

## Mimikresonanz und Körpersprache im Gesundheitswesen- Basic

### Ziele

- Mimik und Körpersprache lesen und verstehen
- Subjektiven Einsatz von Mimik und Körpersprache trainieren
- Rapport nutzen
- Menschliches Verhalten tiefgreifend verstehen
- Motivkompass einsetzen lernen
- Primäremotionen erkennen
- Demente Patienten anhand von Mimik verstehen lernen

### Zielgruppe

alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Was die Mimik uns verrät
- Selbsttest: Gefühle erkennen
- Mikroexpressionen erkennen
- Woran erkennen Sie echt erlebte Freude?
- Der aktuelle Stand der Mimik- und Emotionsforschung
- Erkennungsmerkmale der sieben rein mimischen Primäremotionen (PFEs)
- Mikroexpressionen

**Termin** 27.05.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Barbara Hassler

**Kosten** € 205

**Termin** nach Vereinbarung

**Ort** nach Vereinbarung

**Vortragende** Herr Christian Wirth

**Kosten** auf Anfrage

## Mission der Resilienz Empathische Abgrenzung im Berufsalltag

### Ziele

Die Arbeit im Sozial- und Gesundheitsbereich kann sehr anspruchsvoll und kräftezehrend sein. In diesem Seminar geht es darum, mehr Leichtigkeit und Souveränität für den beruflichen Alltag zu gewinnen. Resilienz ist die Fähigkeit, Belastungs- oder Stresssituationen widerstandsfähig zu begegnen und diese zu überwinden. Wer regelmäßig Sport betreibt, ist geschützt vor körperlichen Belastungen. Mit Resilienz schützen Sie sich vor mentaler Belastung. Sie stärken Ihr geistiges Immunsystem.

### Zielgruppe

alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Stärken Ihrer persönlichen Resilienz
- Lernen, sich empathisch abzugrenzen
- Reflektieren Ihre unbewussten Bewertungsfallen
- Erkennen Ihre eigenen Kraft- Trankstellen
- Nützen Achtsamkeitsübungen für Ihr autonomes Nervensystem

## Professionelle Begleitung von Menschen in Trauerphasen

### Ziele

Im Rahmen dieses Seminars geht es um das Erwerben von Kenntnissen sowie Handwerkszeug, um KlientInnen zum Thema Tod und Trauer bestmöglich begleiten zu können. Dabei schauen wir uns an, was Trauer auf allen Ebenen mit Betroffenen macht, welche Ängste, Gedanken und Befürchtungen Trauer bei Betroffenen sowie deren Umfeld auslösen kann. Wir setzen uns mit den Bedürfnissen von Trauernden und damit, wie wir sie unterstützen können, auseinander.

### Zielgruppe

Interessierte

### Inhalte

- Erwerben Wissen betreffend Auswirkungen von Trauer sowie auslösenden Faktoren bei trauernden und deren Umfeld
- Beschäftigen sich mit der Unterscheidung von Trauerbegleitung und Trauertherapie
- Erlernen Handwerkszeug, um im Umgang mit Trauernden sicherer zu werden bzw. in entsprechenden Situationen adäquat reagieren zu können.

**Termin** 26+27.09.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Barbara Ertl

**Kosten** € 305

**Termin** 26+27.06.2024

**Ort** Alpha Nova Akademie in Kalsdorf

**Vortragende** Frau Petra Preimesberger

**Kosten** € 390

## Selbstsicher präsentieren und erfolgreich moderieren

### Ziele

- Sicherheit, Schlagkraft und mehr Erfolg im persönlichen Auftritt
- Abhalten von Präsentationen, Steuerung von Meetings und im Führen von moderierten Veranstaltungen

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Gestaltung von Präsentationen und Techniken
- Grundlagen des Besprechungsmanagements
- Vier Zutaten des gelungenen Auftritts
- Kommunikations- und Fragetechniken
- Struktur und Phasen einer Moderation

## Sicher diskutieren- überzeugend argumentieren- gewinnend verhandeln

### Ziele

In Diskussionen sicher auftreten, klar und ruhig diskutieren, überzeugen statt zu überrumpeln, Inhalte und Emotionen auseinanderhalten, den Überblick bewahren, erfolgreich verhandeln.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Eine gute Vorbereitung ist der halbe Erfolg
- Sicher auftreten
- Klar kommunizieren
- Überzeugend argumentieren
- Sich in die Position des anderen versetzen

**Termin** 19.03.2024

**Ort** Klinik Oberwart

**Vortragende** Herr Mag. Manfred Wolf

**Kosten** € 130

**Termin** 25.09.2024

**Ort** Klinik Oberpullendorf

**Vortragende** Herr Mag. Claudia Jimenez- Arboleda

**Kosten** € 130



## Rückenschonendes Arbeiten Mein Körper als Ressource

### Ziele

Die Pflege ist eine herausfordernde Tätigkeit, unter welcher der eigene Rücken manchmal leidet. Dieser Tag widmet sich dem rückenschonenden Handeln in der täglichen Arbeit.

Dabei stehen folgende Aspekte im Fokus:

- „der Blick auf meinen Rücken“
- (Auffrischung) kinästhetischer Grundlagen
- rückenschonende Techniken und praktische Anwendungsübungen für den pflegenden Alltag
- Arbeit an den Beispielen aus dem eigenen Pflege-Alltag: Reflexion & Optimierung

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Reflektieren Ihren Umgang mit dem eigenen Körper
- Frischen rückenschonende Techniken für den pflegenden Alltag auf, und probieren diese aus
- Lernen kinästhetische Grundlagen kennen

## Souverän im Umgang mit herausfordernden Gesprächspartnern

### Ziele

Dieses Seminar zeigt Wege auf, um in herausfordernden Situationen/ mit herausfordernden Gesprächspartnern souverän, klar und dennoch positiv zu kommunizieren.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Die richtige Kommunikation zum richtigen Zeitpunkt wählen
- Souveräner Umgang mit herausfordernden Gesprächspartnern
- Techniken zur Erreichung der Sachebene in schwierigen Situationen
- Möglichkeiten der eigenen Abgrenzung

### Termin

07.05.2024

### Ort

Klinik Güssing

### Vortragende

Frau Mag. Eva Trattner

### Kosten

€ 130

### Termin

14.11.2024

### Ort

Alpha Nova Akademie

### Vortragende

Frau Mag. Eva Trattner

### Kosten

€ 205

## Tod und Trauer in der Begleitung von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung

### Ziele

Tod und Trauer sind Teil des Lebens. Jeder Mensch macht unterschiedliche Erfahrungen damit und trauert ganz individuell. Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung haben dasselbe Recht zu trauern, brauchen dabei jedoch oft adäquate Begleitung und Unterstützung. Im Rahmen dieses Seminars setzen wir uns damit auseinander, was Menschen mit kognitiven Einschränkungen in dieser Extremsituation brauchen, wie man mit ihnen über den Tod sprechen und wie sich dieser „Trauerstress“ auswirken kann.

### Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen in Pflege- und Betreuungseinrichtungen Inhalte

### Inhalte

- Bekommen einen Einblick, wie Menschen Trauer und Tod erleben können
- Schaffen es, emotionale Distanz zu wahren und unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse adäquat zu unterstützen
- Werden durch diese Seminar zum „Fels in der Brandung“

## Verbesserung der interkulturellen Kommunikation

### Ziele

Besseres Verstehen und bessere Verständigung mit Menschen aus anderen Kulturen. Die eigenen Grenzen angemessen wahren können.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen

### Inhalte

- Eigene Prägungen, Wertvorstellungen, Erlebnisse und Erfahrungen reflektieren
- Persönliche und gesellschaftliche Grenzen bewusst machen und angemessen wahren
- Konstruktiver Umgang mit unterschiedlichen
- Kommunikationsritualen

<b>Termin</b>	06.11.2024
<b>Ort</b>	Alpha Nova Akademie in Kalsdorf
<b>Vortragende</b>	Frau Petra Preimesberger
<b>Kosten</b>	€ 205

<b>Termin</b>	13 .11. oder 14.11.2024
<b>Ort</b>	Klinik Kittsee
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Daniela Castner
<b>Kosten</b>	€ 130

# Themenübersicht: Fortbildungen für Sicherheit, Schutz und Technik

Ausbildung zum diätisch geschulten Koch  
BewohnerInnen- Sicherheit  
Brandschutzbeauftragter (Modul 1 & 2)  
Brandschutzbeauftragter- Fachtagung  
Brandschutztechnikseminar- Brandmeldeanlagen  
Brandschutzwart (Modul 1)  
Erste Hilfe- Grundkurs bzw. Auffrischkurs  
Führen in Notfällen und Krisen  
HACCP inkl. Allergen Kennzeichnung Schulung  
Hygiene für Führungskräfte  
Hygiene in Alten- und Pflegeeinrichtungen  
Hygiene und Technik  
Küchenhygiene in der EU  
Küchenhygiene und HACCP Modul 1- Grundlagen  
Küchenhygiene und HACCP Modul 2- Weiterführend  
Küchenhygiene und HACCP  
Reinigung und Desinfektion im Gesundheitswesen und in Betrieben  
Risikomanagement in der Pflege  
Sicherheitsvertrauensperson  
SID- Hygienemanagement

## Ausbildung zum diätetisch geschulten Koch

### Ziele

Mit der Ausbildung zum „Diätisch geschulten Koch“ wird Ihnen das nötige Know-how vermittelt, um diverse Diätanforderungen bestmöglich umsetzen zu können. Somit erlangen Sie ein hohes Maß an Sicherheit im Umgang mit den besonderen Ansprüchen der Diätetik.

Darüber hinaus bietet die Ausbildung die Möglichkeit, dem wachsenden Anspruch nach ausgewogenen und schmackhaften Speisen in der Gastronomie nachzukommen. So können Sie auf die Wünsche der BewohnerInnen gezielt eingehen und Speisen nach individuellen Bedürfnissen entsprechend zubereiten.

Neben der umfangreichen Theorie sind im Lehrplan auch entsprechend Praxisstunden verankert.

### Zielgruppe

Nachweis über den ordnungsgemäßen Abschluss (Lehrabschlusszeugnis) als KochIn bzw. über den Abschluss einer höheren Schule für das Hotel- und Gastgewerbe und eine mindesten 2-jährige Berufspraxis in der Küche. Können KandidatInnen ein Lehrabschlusszeugnis nicht erbringen, sind fünf Jahre einschlägige Praxis in der Küche nachzuweisen.

### Inhalte

- Grundlagen der Ernährung
- Diätetik
- Nährwertberechnung
- Küchentechnik
- Lebensmittelhygiene (HACCP)

<b>Termin</b>	13.03-19.06.2024
<b>Ort</b>	WIFI Eisenstadt
<b>Vortragende</b>	Frau Mag. Daniela Castner
<b>Kosten</b>	€ 2.335

## BewohnerInnen- Sicherheit

### Ziele

Die Verantwortung jedes Unternehmens ist es, die Sicherheit von BewohnerInnen trotz der aktuellen Herausforderungen zu gewährleisten. Es gilt den Fokus auf etwaige Gefahren und daraus resultierende Risiken zu legen, diese zu erkennen, zu beurteilen und priorisiert präventive Strategien zu initiieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Risiko- und Qualitätsbeauftragte, MitarbeiterInnen aus dem gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- BewohnerInnensicherheit- gerade jetzt den Fokus darauf
- Relevante Risiken identifizieren, beurteilen und gezielte Maßnahmen systematisch ergreifen
- Pflegequalitätserhebung
- Dokumentation als „Risikoquelle“
- Risikobasierte Arbeitsorganisation
- Human Factors

<b>Termin</b>	befinden sich auf der Homepage
<b>Ort</b>	HGE Schulungszentrum
<b>Vortragende</b>	Frau Hannelore Genseberger
<b>Kosten</b>	€ 370

## Brandschutzbeauftragter (Modul 1 & 2)

### Ziele

Die TeilnehmerInnen werden umfassend zum Thema „Brandschutz“ geschult. Der erfolgreiche Abschluss dieser Module berechtigt zum Ausüben der Tätigkeiten eines Brandschutzbeauftragten im Sinne des § 43 Abs. 2 der Arbeitsstättenverordnung (AStVO).

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die für den betrieblichen Brandschutz verantwortlich sind

### Inhalte

- Grundlagen des betrieblichen Brandschutzes
- Gesetzliche Bestimmungen
- Brandgefahren
- Grundlagen der Verbrennung
- Erste und Erweiterte Löschhilfe
- Praktische Übung mit tragbaren Feuerlöschern
- Baulicher Brandschutz
- Technischer Brandschutz
- Organisatorischer (betrieblicher) Brandschutz

## Brandschutzbeauftragter- Fachtagung

### Ziele

Bei dieser Tagung wird über aktuelle Themen des Fachgebietes „Brandschutz“ referiert. Die Gültigkeit des Brandschutzpasses wird um 5 Jahre verlängert.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die für den betrieblichen Brandschutz verantwortlich sind

### Inhalte

- Gesetzliche Änderungen
- Produktneuheiten
- Aktuelle Schadensfälle aus ganz Österreich

<b>Termin</b>	08.04-10.04.2024 oder 27.05-29.05.2024
<b>Ort</b>	Brandverhütungsstelle Eisenstadt
<b>Vortragende</b>	Herr Ing. Mittenegger
<b>Kosten</b>	€ 510

<b>Termin</b>	06.06.2024
<b>Ort</b>	Brandverhütungsstelle Eisenstadt
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen der BV
<b>Kosten</b>	€ 195

## Brandschutztechnikseminar- Brandmeldeanlagen

### Ziele

Brandschutzbeauftragte müssen innerhalb von zwei Jahren nach Übernahme der Funktion bei Vorhandensein von technischen Brandschutzanlagen diesbezügliche Technikseminare absolvieren. Das Seminar vermittelt die notwendigen Kenntnisse über Aufbau, Funktion und Dokumentation von Brandmeldeanlagen.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die für den betrieblichen Brandschutz verantwortlich sind

### Inhalte

- Brandmeldeanlagen und Brandmeldesysteme
- Brandmelder und Brandalarme
- Brandfallsteuerungen
- Pflichten des Betreibers
- Anschaltbedingungen und Betrieb einer BMA
- Aufgaben des Interventionsdienstes
- Praktische Übungen

## Brandschutzwart (Modul 1)

### Ziele

Die TeilnehmerInnen erhalten Einblick in das Thema „Brandschutz“. Nach erfolgreicher Absolvierung des eintägigen Kurses verfügen sie über Grundkenntnisse im baulichen als auch im technischen Brandschutz und sind in der Lage, Brandschutzbeauftragte bei ihren Tätigkeiten zu unterstützen.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen, die für den betrieblichen Brandschutz verantwortlich sind

### Inhalte

- Grundlagen des betrieblichen Brandschutzes
- Gesetzliche Bestimmungen
- Brandgefahren
- Grundlagen der Verbrennung
- Erste und Erweiterte Löschhilfe
- Praktische Übung mit tragbaren Feuerlöschern
- Brandgefährliche Tätigkeiten

**Termin** 22.02. oder 08.05.2024

**Ort** Brandverhütungsstelle Eisenstadt

**Vortragende** TrainerInnen der BV

**Kosten** € 180

**Termin** 06.03. oder 04.07.2024

**Ort** Brandverhütungsstelle Eisenstadt

**Vortragende** Herr Ing. Mittenegger

**Kosten** € 180

## Erste-Hilfe- Grundkurs bzw. Auffrischkurs

### Ziele

Auffrischung der vorhandenen Kenntnisse, Information über allfällige Neuerungen und Änderungen in der Ersten Hilfe

### Zielgruppe

Alle MitarbeiterInnen

### Inhalte

- Rettungskette, Notfallpatient
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Absichern, bergen, Bewusstlosigkeit, Atem- und Kreislaufstillstand, starke Blutung und Schock) inklusive Ersthelfer-Defibrillation
- mechanische und thermische Wunden, Verätzungen und Vergiftungen, Unterkühlung und Erfrierungen,
- Gelenksverletzungen und Knochenbrüche, Brustkorb- und Bauchverletzungen
- Unfallverhütung
- Allfällige Neuerungen in der Ersten Hilfe auf Grund internationaler Empfehlungen und dementsprechender
- Beschlüsse der Chefärzte des Österreichischen Roten Kreuzes

## Führen in Notfällen und Krisen

### Ziele

Befähigung der TeilnehmerInnen Notfall- und Krisensituationen im eigenen Betrieb zu lösen, sowie fachliche und methodische Begleitung bei der Erarbeitung eines Notfall- und Krisenmanagement Handbuches.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Verantwortliche für Notfall- und Krisenmanagement in Sozialeinrichtungen wie Pflegeheime und Behinderteneinrichtungen

### Inhalte

- Unterstützung des Arbeitsgebers bei der betrieblichen Unfallverhütung
- Grundlagen zu Arbeitsstätten
- Arbeitsrecht
- Evaluierung
- Arbeitsstoffe
- Brandschutz
- Maschinenschutz

<b>Termin</b>	nach Vereinbarung
<b>Ort</b>	Inhouse möglich
<b>Vortragende</b>	Lehrende des Roten Kreuzes
<b>Kosten</b>	auf Anfrage

<b>Termin</b>	16.06-11.07.2024
<b>Ort</b>	HGE Schulungszentrum
<b>Vortragende</b>	Frau Hannelore Genseberger
<b>Kosten</b>	€ 610

## HACCP inkl. Allergen-Kennzeichnung-Schulung

### Ziele

- In nur fünf Stunden sind Sie hygienefit!
- Die Lebensmittelhygieneverordnung sieht die Einrichtung eines betrieblichen Eigenkontrollsystems nach den Grundsätzen des HACCP-Konzepts vor.
- Was ist HACCP?
- Wozu HACCP?
- Wie bereite ich meine Mitarbeiter darauf vor?
- Wie kann ich HACCP in meinem Betrieb umsetzen?
- Und was muss ich bei der Allergen-Kennzeichnung beachten? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie an diesem Nachmittag.

### Zielgruppe

MitarbeiterInnen von Gastronomiebetriebe und Großküchen

### Inhalte

- Rechtliche Neuerungen
- Praktische Anwendung
- Schädlingsbekämpfungsvorsorge

<b>Termin</b>	12.02.2024
<b>Ort</b>	WIFI Eisenstadt
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen WIFI Bgld.
<b>Kosten</b>	€ 198

## Hygiene für Führungskräfte

### Ziele

Ziel des Seminars ist zum einen die Bewusstseinsbildung bzgl. Verantwortung in der Hygiene zu schärfen und zum anderen ein fundierter Wissenstransfer zu grundlegenden Themen der angewandten Hygiene, welche Führungskräfte unterstützen und befähigen.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Verantwortliche für Notfall- und Krisenmanagement in Sozialeinrichtungen wie Pflegeheime und Behinderteneinrichtungen

### Inhalte

- Wohnlichkeit vs. Erfordernisse
- Gesundheitssystem-assoziierte Infektionen in Pflegeheimen
- Umgang mit Empfehlungen
- Die drei Verantwortungen der Führung
- Risikofelder die sich zu diesem Thema stellen
- Das Hygienekonzept

<b>Termin</b>	befinden sich auf der Homepage
<b>Ort</b>	HGE Schulungszentrum
<b>Vortragende</b>	Frau Hannelore Genseberger
<b>Kosten</b>	€ 490



## Hygiene in Alten- und Pflegeeinrichtungen

### Ziele

- Erwerb neuer und Auffrischung der Hygienekenntnisse
- Umsetzung der Hygienevorschriften im Betrieb

### Zielgruppe

Heimleitung, Pflegedienstleitung, hygienebeauftragte MitarbeiterInnen, MitarbeiterInnen der Pflege, QM-Beauftragte

### Inhalte

- Grundlagen der Mikrobiologie und Infektionsverhütung
- Reinigung und Desinfektion
- Umgebungsuntersuchungen und Befundinterpretation
- Wasserhygiene im Gesundheitswesen
- MRSA, ESBL, Noroviren
- MitarbeiterInnenschulung
- Küchenhygiene
- Personalhygiene und Personalschutz
- Hygienemaßnahmen bei Behandlungen und Pflege

## Hygiene und Technik

### Ziele

Erwerb neuer und Auffrischung der Hygienekenntnisse

### Zielgruppe

Haustechnik, Führungskräfte, hygienebeauftragte MitarbeiterInnen, Reinigungspersonal

### Inhalte

- Wasser im Krankenhaus
- Gesetzliche Anforderungen, Trinkwasserhygiene, Bäderhygiene, Legionellen & Co
- Raumluftechnische Anlagen
- ÖNORM H 6020, Hygieneprobleme und Aufgaben des Hygieneteams
- Reinigungs- und Desinfektionsgeräte
- Gesetze/Regelwerke, RDG für Instrumente, Steckbeckenspüler, Geschirrspüler
- Medizinprodukte
- Gesetze/Regelwerke, Beschaffung, Aufbereitung
- Hygiene bei Neu-, Zu- und Umbauten
- Anforderungen der Hygiene an die baulich-funktionelle Gestaltung und Ausstattung von med. Einrichtungen

<b>Termin</b>	17.09-18.09.2024
<b>Ort</b>	Online
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Instituts für Hygiene
<b>Kosten</b>	€ 440

<b>Termin</b>	09.04-10.04.2024
<b>Ort</b>	Online
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Instituts für Hygiene
<b>Kosten</b>	€ 450

## Küchenhygiene in der EU

### Ziele

Erwerb neuer und Auffrischung bereits erworbener Kenntnisse Im Bereich der Hygiene

### Zielgruppe

Küchenleitungen, Stellvertretungen, KöchInnen, hygienebeauftragte MitarbeiterInnen, Hygienefachkräfte

### Inhalte

- Grundlagen der Hygiene und Mikrobiologie
- Personalhygiene
- Reinigung und Desinfektion
- Demonstration und praktische Übungen zu Händehygiene, Desinfektion und Mikrobiologie
- Gesetzliche Vorgaben
- Gute Hygienepraxis und HACCP
- Qualitätsmanagement
- Bauliche Anforderungen an Großküchen, Tierische Schädlinge
- Bakterielle Lebensmittelinfektionen
- Was ist dran an „Neuer Grippe“ und „Rinderwahn“?
- Umgang mit sensiblen Lebensmitteln
- Rückstellproben
- Befundinterpretation

## Küchenhygiene und HACCP 1 Modul 1- Grundlagen

### Ziele

Erlangen von allgemeinen Basiskenntnissen zur Küchenhygiene sowie zur Umsetzung der Guten- Hygiene- Praxis und Sensibilisierung für das erforderliche HACCP Eigenkontrollsystem.

Aufbauend auf das Grundlagenthema, wie Lebensmittelinfektionen und -vergiftungen entstehen können, werden die einzelnen Kriterien der „Guten Hygienepraxis“ in der Fortbildung erarbeitet. Hierbei werden vor allem die Themen der „Händehygiene“ und der „Reinigung und Desinfektion, speziell im Lebensmittelbereich“ schwerpunktmäßig aufgrund ihrer Wichtigkeit vertieft behandelt.

### Zielgruppe

Küchenleitungen und MitarbeiterInnen, Hygiene- Beauftragte, HACCP-Beauftragte, aus den Bereichen Gesundheits- und Sozialwesen und Interessierte

### Inhalte

- Ursachen von Lebensmittelinfektion und -vergiftungen
- Die „Gute- Hygienepraxis“- die 12 Grundsätze der Küchenhygiene
- Händehygiene richtig durchgeführt- eine effizienten und wichtige Hygienemaßnahme
- Reinigung und Desinfektion- Besonderheiten im Lebensmittelbereich
- HACCP und seine Bedeutung im Lebensmittelbereich- praktische Umsetzung des Eigenkontrollsystems im Betrieb

<b>Termin</b>	12.11-14.11.2024
<b>Ort</b>	Novapark in Graz
<b>Vortragende</b>	TrainerInnen des Instituts für Hygiene
<b>Kosten</b>	€ 690

<b>Termin</b>	befinden sich auf der Homepage
<b>Ort</b>	HGE Schulungszentrum
<b>Vortragende</b>	Frau Hannelore Genseberger
<b>Kosten</b>	€ 370

## Küchenhygiene und HACCP Modul 2- Weiterführend

### Ziele

Ziel der Veranstaltung ist die Erlangung eines vertieften Wissens zur guten Hygiene Praxis und zu HACCP sowie in weiterer Folge die Erlangung von Fertigkeiten zur praxisorientierten Umsetzung im eigenen Betrieb. Aus den Bereichen Gastronomie und Gesundheitswesen werden spezielle Hygieneaspekte behandelt, wodurch Unsicherheiten geklärt und Lösungsansätze gemeinsam erarbeitet werden.

### Zielgruppe

Küchenleitungen und MitarbeiterInnen, Hygiene- Beauftragte, HACCP-Beauftragte, aus den Bereichen Gesundheits- und Sozialwesen und Interessierte

### Inhalte

- Refresh aus dem Basiskurs (Grundlagenschulungen), vor allem zum Schwerpunkt „Der Reinigungs- und Desinfektionsplan“ (Analyse Umsetzung und methodische Weiterentwicklung)
- Aktuelles im Bereich der Küchenhygiene und Eigenkontrolle
- GHP versus HACCP
- Was ist der Unterschied
- HACCP – praktische Umsetzung des Eigenkontrollsystems im eigenen Betrieb, im Sinne der Angemessenheit

## Küchenhygiene und HACCP

### Ziele

Ziel der Veranstaltung ist es aktuelles Wissen zum Thema Lebensmittelsicherheit zu vermitteln, einen fachlichen Diskussionsdiskurs sowie Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, um die Systeme im eigenen Betrieb in Arbeitsgruppen zu reflektieren, aus den Ergebnissen weitere Verbesserungspotentiale abzuleiten und dadurch die Effizienz des eigenen HACCP Systems zu steigern. Die fachliche und methodische Kompetenz der TeilnehmerInnen soll noch vertiefter verstärkt werden, damit die Aufgaben vor Ort professionell wahrgenommen werden können.

### Zielgruppe

Küchenleitungen und MitarbeiterInnen, Hygiene- Beauftragte, HACCP-Beauftragte, aus den Bereichen Gesundheits- und Sozialwesen und Interessierte

### Inhalte

- Refresh aus den Wissensgebieten der GHP und HACCP
- Aktuelles aus der Küchenhygiene und Lebensmittelsicherheit
- Aktuelle gesetzliche Grundlagen und Vorgaben
- HACCP und seine Verantwortlichkeiten

**Termin** befinden sich auf der Homepage

**Ort** HGE Schulungszentrum

**Vortragende** Frau Hannelore Genseberger

**Kosten** € 370

**Termin** 08.02.2024

**Ort** HGE Schulungszentrum

**Vortragende** Frau Hannelore Genseberger

**Kosten** € 370

## Reinigung und Desinfektion im Gesundheitswesen und in Betrieben

### Ziele

Erwerb neuer und Auffrischung der Hygienekenntnisse

### Zielgruppe

Führungskräfte, hygienebeauftragte MitarbeiterInnen, Reinigungspersonal

### Inhalte

- Hygiene - Mikrobiologie - Infektionsverhütung
- Personalhygiene, Personalschutz
- Grundlagen der Reinigung und Desinfektion
- Krankenhaus und medizinischer Bereich (Bäder, Küchen, spezielle Probleme)
- RP-Plan: Erstellung, Wahl der Präparate, Einsatzgebiete, Trends
- Demonstration in Kleingruppen
- Gruppenarbeit: Schulung, Überwachung, Dokumentation
- Vorstellung der Gruppenarbeit und Diskussion
- Schädlinge
- Gruppenarbeit: Erstellung von Reinigungs- und Desinfektionsplänen, QM, Befundinterpretation
- Vorstellung der Gruppenarbeit und Diskussion

## Risikomanagement in der Pflege

### Ziele

Die Verantwortung jedes Unternehmens ist es, die Sicherheit von BewohnerInnen zu gewährleisten und etwaige Gefahren und daraus resultierende Risiken zu erkennen, zu beurteilen und präventive Strategien zu initiieren.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Qualitätsbeauftragte, MitarbeiterInnen aus dem gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege

### Inhalte

- BewohnerInnensicherheit als strategisches Unternehmensziel
- Relevante Risiken erkennen, beurteilen und gezielte Maßnahmen systematisch ergreifen
- Von der Fehlerkultur zur Sicherheitskultur
- Dokumentation als „Risikoquelle“

**Termin** 12.03-13.03.2024

**Ort** Instituts für angewandte Hygiene

**Vortragende** TrainerInnen des Instituts

**Kosten** € 520

**Termin** befinden sich auf der Homepage

**Ort** HGE Schulungszentrum

**Vortragende** Frau Hannelore Genseberger

**Kosten** € 370

## Sicherheitsvertrauensperson

### Ziele

Im Rahmen dieses Lehrgangs erfolgt die Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson (SVP) gemäß der SVP-Verordnung, BGI. Nr. 172/1996. Sie eignen sich in diesem Seminar das notwendige Wissen für die praktische Tätigkeit als SVP an und lernen Grundbegriffe der Sicherheitstechnik kennen.

### Zielgruppe

Grundsätzlich kann jede Person am Kurs teilnehmen, folgende Personen können jedoch nicht als SVP bestellt werden: ArbeitgeberInnen, GeschäftsführerInnen, Vorstandsmitglieder und gemäß § 23 Arbeitsinspektionsgesetz rechtswirksam bestellte verantwortliche Beauftragte SVP sind im Betrieb erforderlich, wenn regelmäßig mehr als zehn Arbeitnehmer beschäftigt sind.

### Inhalte

- Unterstützung des Arbeitgebers bei der betrieblichen Unfallverhütung
- Grundlagen zu Arbeitsstätten
- Arbeitsrecht
- Evaluierung
- Arbeitsstoffe
- Brandschutz
- Maschinenschutz

## SID- Hygienemanagement

### Ziele

Ziel des Seminars ist zum einem die Kompetenzsteigerung durch fundierten Wissenstransfer sowie die Bewusstseinsbildung zum Stellenwert der Hygiene in stationären Pflegeeinrichtungen im Sinne der Gesundheitserhaltung von BewohnerInnen, MitarbeiterInnen und BesucherInnen.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Qualitätsbeauftragte, Hygienebeauftragte, MitarbeiterInnen aus dem Pflege- und Versorgungsbereich sowie Interessierte aus stationären Einrichtungen

### Inhalte

- Wie viel Hygiene bedarf es in Pflegeheime
- Händehygiene, die wichtigsten und effektivste Hygienemaßnahme
- Reinigung und Desinfektion in Einrichtungen
- Personalschutz
- Hygienemanagement

**Termin** befinden sich auf der Homepage

**Ort** WIFI Eisenstadt/Oberwart/Parndorf

**Vortragende** TrainerInnen des Instituts

**Kosten** € 320

**Termin** befinden sich auf der Homepage

**Ort** HGE Schulungszentrum

**Vortragende** Frau Hannelore Genseberger

**Kosten** € 370